Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 47 (1929)

Heft: 84

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 19.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Freitag, 12. April
1929

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 12 avril
1929

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVII. Jahrgang — XLVIIme année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
Rapports économiques et Statistique sociale

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 84

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — **Abonnement:** *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — **Abonnement:** *Suisse:* un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre fr. 6.30, deux mois fr. 4.30, un mois fr. 2.30 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 84

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Aufruf des Untersuchungsrichteramtes St. Gallen. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio. / Gesellschaft für Malzfabrikation in Basel. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio di una società anonyma.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizer Mustermesse Basel. / Luftpostverkehr 1929. — Service postal aérien 1929. / Mangelhafte Ausfüllung der Zolldeklarationen. — Libellé défectueux des déclarations en douane. / Telephonbeziehungen mit Polen. — Relations téléphoniques avec la Pologne. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekannte Inhaber der Obligation der Basellandschaftlichen Kantonalbank, Serie E., Nr. 3340 per Fr. 10,000, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls derselbe kraftlos erklärt wird. (W 131[3])

Liestal, den 11. April 1929. **Obergerichtskanzlei Baselland.**

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 15. März 1929 wurde der vermisste Scheck Nr. G. 15378 für Fr. 10,000, ausgestellt am 29. Oktober 1928 von der Schweizerischen Volksbank in Zürich auf ihre Kreisbanken und Comptoirs, lautend an die Ordre der Maschinenfabrik Benninger A. G., Uzwil, Kt. St. Gallen, als kraftlos erklärt.

Zürich, den 11. April 1929. (W 132)

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Das Sparheft Nr. 9181 der St. Gallischen Kantonalbank, Filiale Rapperswil, ausgestellt am 23. Mai 1922, Wert per 5. September 1928 Fr. 74.95, lautend auf Gritli Wirth, Rapperswil, wird vermisst. Der allfällige Inhaber desselben wird aufgefordert, es innert der Frist von drei Jahren seit heute beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 80[1])

St. Gallen, den 7. März 1929. **Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.**

Gemäss Art 849 ff. O.R. wird hiermit der dermalige Inhaber der Inhaberobligation Nr. 732 im Betrage von Fr. 5000 der Spar- und Leihkasse Büren aufgefordert, vorgenannte Titel innert einer Frist von drei Jahren vom erstmaligen Erscheinen dieser Publikation an gerechnet dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls vorgenannte Inhaberobligation nach Ablauf der dreijährigen Frist ungültig erklärt wird. (W 116[1])

Schloss Büren a. A., den 27. März 1929.
Der Gerichtspräsident: **Muggli.**

Peter Tschiemer, Hotelier, in Interlaken, liess unterm 14. Juni 1918 auf seine Liegenschaft Hotel Löwen in Interlaken, Grundbuchbelege G. Pf. Serie I, Nr. 4376, für einen Betrag von Fr. 5000 einen Eigentümer-Schuldbrief erstellen. Der bezügliche Schuldbrief wird vermisst.

Der unbekannte Inhaber wird hiermit aufgefordert, solchen binnen der Frist eines Jahres, vom ersten Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (Art. 870 Z.G.B. und Art. 849 u. ff. O.R.).

Interlaken, den 27. März 1929. (W 117[1])

Der Gerichtspräsident: **Itten.**

Die 5 Aktien Nr. 2971 bis 2975 zu je Fr. 500, auf den Inhaber lautend, der Porzellanfabrik Langenthal A. G., mit Coupons pro 1929 ff., werden vermisst. Der allfällige Inhaber dieser Aktien wird aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, vom Tage der ersten Publikation an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzuweisen, ansonst sie als kraftlos erklärt werden.

Schloss Aarwangen, den 4. April 1929. (W 122[2])

Der Gerichtspräsident: **Burgunder.**

Dans sa séance du 11 avril 1927, le président du tribunal civil du district de Lausanne, sur requête d'Emma Gentizon, a ordonné l'ouverture de la procédure en annulation d'une obligation au porteur de fr. 1000, de l'Union Vaudoise du Crédit, n° 30663.

Sommation est faite au détenteur inconnu de ce titre de le produire au greffe de céans dans un délai échéant le 15 avril 1930, faute de quoi l'annulation pourra en être ordonnée. (W 167[1])

Lausanne, le 11 avril 1927.

Le président: Paul Meylan. Le greffier: **J.-G. Favey, sub.**

Il Pretore di Lugano-Città, Dr. Giacomo Alberti, in relazione all'istanza odierna della Banca della Svizzera Italiana, in Lugano, ed all'art. 849 e ss. C.F.O., diffida lo sconosciuto possessore delle due obbligazioni al portatore n[i] 1349 e 1352, di fr. 500, cadauna, 4 % Comune di Lugano (En. El. Verzasca) andate smarrite, a volerle produrre alla Pretura di Lugano-Città entro il 20 marzo 1932; sotto comminatoria di ammortizzazione dei titoli stessi.

Pubblicazione per tre volte, con un mese di intervallo, sul F.O.C. e sul F.O.S.C. (W 88[2])

Lugano, 13 marzo 1929. Il Pretore: **Alberti.**

Aufruf des Untersuchungsrichteramtes St. Gallen

Im Oktober oder November 1928 sind in St. Gallen **5 Anteilscheine der Genossenschaft Konkordia Rorschach zu Fr. 100 und zwar die Nrn. 180/83 und 200, mit Zinscoupons per 1927/28 abhanden gekommen.** Wahrscheinlich sind die Titel gestohlen und unerfahrenen Privatleuten verpfändet worden. Wer über den Verbleib dieser Papiere irgend eine Angabe machen kann, ist gebeten, sich unverzüglich an das Untersuchungsrichteramt St. Gallen zu wenden. Insbesondere werden Banken, bei welchen die erwähnten Zinscoupons eingelöst werden wollen, ersucht, sofort das Untersuchungsrichteramt St. Gallen zu benachrichtigen und den Couponsinhaber wenn möglich der Polizei zu übergeben. (V 31[1])

St. Gallen, den 13. März 1929. Untersuchungsrichteramt St. Gallen:
Dr. A. Wegelin.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

Textilwaren usw. — 1929. 21. März. Unter der Firma **Tufag A.-G.** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 15. März 1929 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Handel und eventuell auch die Fabrikation von Textilwaren, insbesondere Berufskleidern zum Zwecke hat. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 60,000, eingeteilt in 120 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; dessen Mitglieder führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Im übrigen bestimmt der Verwaltungsrat die zeichnungsberechtigten Personen und die Art und Form der Zeichnung. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit: Ernst Bass, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 8. Geschäftslokal: Rossbergstrasse 4, Zürich 2.

Benzin, Oele usw. — 8. April. **Aktiengesellschaft Emil Knecht,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 186 vom 12. August 1926, Seite 1464). Durch Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 3. April 1929 wurden die §§ 1 und 5 der Gesellschaftsstatuten abgeändert, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Aenderungen erfahren: Zweck der Gesellschaft ist Handel und Vertrieb von Benzin, Oelen und verwandten Produkten. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Emil Knecht, Gustav Hollenweger und Victor Oscar Meyer sind aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; deren Unterschriften sind erloschen. Präsident des Verwaltungsrates und zugleich Geschäftsführer ist nun das bisherige Mitglied Ferdinand Knecht, Kaufmann, von und in Zürich. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt: Ludwig Weckemann, Kaufmann, von und in Zürich. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an: Gustav Hollenweger, von Weiningen (Zürich), in Zürich, und an Victor Oscar Meyer, von St. Gallen, in Zollikon. Die Zeichnungsberechtigung für die Gesellschaft ist in der Weise geordnet, dass künftig die drei Verwaltungsratsmitglieder Ferdinand Knecht, Dr. Jakob Schaetti und Ludwig Weckemann Kollektivunterschrift führen zu zweien unter sich oder je mit einem der beiden genannten Prokuristen.

Handel mit dem Orient usw. — 8. April. **Witrug A.-G. (Witrug S. A.) (Witrug Ltd.),** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1927, Seite 462). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 3. April 1929 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 200,000 auf Fr. 300,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe weiterer 100 Namenaktien zu Fr. 1000. § 2 der Gesellschaftsstatuten wurde demgemäss abgeändert. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt zurzeit Fr. 300,000 und ist eingeteilt in 300 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000.

9. April. «Buchdruckerei Merkur A.-G.», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 37 vom 16. Februar 1925, Seite 259). In ihrer Generalversammlung vom 14. März 1929 haben die Aktionäre die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Als Liquidatorin ist ernannt die «Verlagsanstalt Buchdruckerei Konkordia», Genossenschaft, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 101 vom 2. Mai 1927, Seite 800). Die zeichnungsberechtigten Personen dieser Genossenschaft sind zurzeit: Joseph Walliser, in Olten, Johann Müller, in St. Gallen, Konrad Müller, Franz Joseph Betz, und Hans Voegeli-Kittelmann, letztere drei in Winterthur, welche unter sich kollektiv zu zweien zeichnen. Die Firma wird abgeändert in **Buchdruckerei Merkur A.-G. in Liq.** Die Unterschrift des Verwaltungsrates Alois Zahner ist damit erloschen.

9. April. **Aktiengesellschaft für Seidenwerte,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 168 vom 21. Juli 1927, Seite 1344). Durch Beschluss der ausserordent-

lichen Generalversammlung der Aktionäre vom 27. März 1929 wurde § 23 der Gesellschaftsstatuten abgeändert, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen jedoch nicht berührt werden.

9. April. **Viehzuchtgenossenschaft Mettmenstetten & Umgebung,** in Mettmenstetten (S. H. A. B. Nr. 146 vom 24. Juni 1918, Seite 1022). Heinrich Grob, Heinrich Suter, Jean Grossmann und Gottfried Bichsel sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist erloschen. Präsident ist nun der bisherige Beisitzer Karl Hug, Landwirt, von Mettmenstetten, in Rossau-Mettmenstetten; neu wurden als Beisitzer in den Vorstand gewählt: August Huber, Landwirt, von und in Mettmenstetten; August Buchmann, Landwirt, von Mettmenstetten, in Uttenberg-Knonau; Ernst Vollenweider, Landwirt, von Kappel a. A., in Hauptikon-Kappel a. A., und Albert Suter, Landwirt, von und in Mettmenstetten. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar kollektiv.

9. April. **Baugenossenschaft Geiselweid-Winterthur,** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 264 vom 10. November 1927, Seite 1981). Max Graf ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift wird gelöscht. An dessen Stelle wurde neu als Aktuar in den Vorstand gewählt: Otto Weber, Elektromonteur, von Egg (Kt. Zürich), in Winterthur. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit einem weiteren Vorstandsmitgliede.

9. April. Inhaber der Firma **Oswald Roth, Liberty-Bügeleisen-Vertrieb,** in Uster, ist Oswald Roth, von Niederbipp (Bern), in Uster. Vertrieb des amerikanischen patentierten Liberty-Bügeleisen. Florastrasse.

9. April. Die Firma **Istituto Italiano di Credito Marittimo Roma, Succursale di Zurigo,** in Zürich (Hauptsitz in Rom) (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1929, Seite 251), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Bahnhofstrasse 69, Zürich 1.

9. April. **Röhren-Handels-Gesellschaft Zürich,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 79 vom 3. April 1928, Seite 658). Präsident des Aufsichtsrates ist nun das bisherige Mitglied des Aufsichtsrates Ernst Deffner; Fritz Hetzel (früher Vorstand) ist ebenfalls Mitglied des Aufsichtsrates; als Vorstand wurde gewählt: Robert Kuster (früher Präsident des Aufsichtsrates). Der Präsident des Aufsichtsrates oder der Vorstand zeichnet mit einem der übrigen Aufsichtsratsmitglieder.

Nährmittel. — 9. April. Die Firma **Bertha Kohler-Kieser, Hivina-Vertrieb,** in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 225 vom 25. September 1928, Seite 1839), verzeigt als Domizil, Geschäftslokal und Wohnort der Inhaberin: Dufourstrasse 73, Zürich 8.

9. April. **Baugenossenschaft an der Langgasse in Winterthur,** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 161 vom 12. Juli 1928, Seite 1374). In der Generalversammlung vom 15. März 1929 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine teilweise Revision der §§ 2 und 18 ihrer Statuten beschlossen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Aenderungen erfahren: Der nach Abzug aller Unkosten und Abschreibungen sich ergebende Reinertrag wird wie folgt verwendet: a) zunächst wird das Genossenschaftskapital bis zu 5 % verzinst; b) wenn die Generalversammlung auf Antrag des Vorstandes die Errichtung eines Reservefondes beschliesst, wird diesem eine Einlage zugewiesen, über deren Höhe ebenfalls die Generalversammlung beschliesst; c) über den hernach noch verbleibenden Betrag verfügt die Generalversammlung auf Antrag des Vorstandes.

Schuhwaren. — 9. April. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Frey & Co.,** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 85 vom 11. April 1927, Seite 663), ist der unbeschränkt haftende Gesellschafter Ernst Frey infolge Todes ausgeschieden. An seiner Stelle tritt als unbeschränkt haftende Gesellschafterin neu in die Firma ein: Johanna Frey geb. Metzger, badische Staatsangehörige, in Mannheim, Witwe und einzige Erbin des verstorbenen Gesellschafters.

9. April. Paul Rau, von Männedorf, in Zürich 6, und Emil Fahrländer, von und in Aarau haben unter der Firma **P. Rau & Co.,** in Zürich 6, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1929 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Paul Rau, und Kommanditär ist Emil Fahrländer, mit dem Betrage von Fr. 10,000. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Rau & Fahrländer», in Aarau. Silber- und Kristallwaren en gros. Milchbuckstrasse 15.

Handel in Garnen. — 9. April. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Rudolf Keller & Co. in Liq.,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 99 vom 28. April 1928, Seite 847), ist die Unterschrift des Liquidators Gustav Bloch erloschen. Als zweiter Liquidator mit Kollektivunterschrift wurde bestellt: Dr. jur. Robert Blass, Rechtsanwalt, von und in Zürich.

9. April. **Krankenasylstiftung Männedorf,** in Männedorf (S. H. A. B. Nr. 176 vom 31. Juli 1923, Seite 1517). Albert Uehlinger ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde neu als Aktuar in den Stiftungsrat gewählt: Karl Nater, Lehrer, von Zürich, in Männedorf. Präsident oder Vizepräsident des Stiftungsrates zeichnen mit dem Aktuar oder Quästor zu zweien kollektiv.

Velos usw. — 9. April. Inhaber der Firma **Jakob Weber-Ferlin,** in Zürich 8, ist Jakob Weber-Ferlin, von Zürich, in Zürich 8. Handel in Velos und Reparaturwerkstätte. Seefeldstrasse 120.

Hosen und Manufakturwaren. — 9. April. Die Firma **Albert Bernheim,** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 167 vom 19. Juli 1924, Seite 1233), verzeigt als Geschäftslokal: Rotwandstrasse 53.

9. April. **Krankenkasse der Spinnerei und Weberei Glattfelden,** in Glattfelden (S. H. A. B. Nr. 102 vom 2. Mai 1928, Seite 867). Ernst Keller ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; dessen Unterschrift wird gelöscht. An seiner Stelle wurde neu als Aktuar in den Vorstand gewählt: Jakob Meier, Maurer, von und in Glattfelden. Der Präsident zeichnet mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv.

Seidenwaren. — 9. April. Firma **E. Spinner & Cie.,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 9 vom 12. Januar 1927, Seite 69). Die Prokura des Alwin Künzler ist erloschen. Dagegen wurde Einzelprokura erteilt an Richard Guyer, von und in Zürich.

9. April. **Baugenossenschaft an der Eulach,** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1927, Seite 776). Karl Ulmi ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde neu als Aktuar in den Vorstand gewählt: Jakob Labhart, Kaufmann, von Steckborn, in Winterthur. Kollektivunterschrift führen Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar oder Quästor.

Schreinerei. — 9. April. Inhaber der Firma **Karl Benz,** in Unter-Embrach, ist Karl Benz, von und in Illingen-Embrach. Bau- und Möbelschreinerei. In Illingen.

9. April. **Standard Lack- & Farbenwerke (Usines de Vernis et de Couleurs Standard),** in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 119 vom 23. Mai 1922, Seite 1001). In ihrer Generalversammlung vom 8. März 1929 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 400,000 auf Fr. 500,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe und Volleinzahlung von 200 weitern Inhaberaktien zu Fr. 500. Gleichzeitig wurden die §§ 1 und 2 der Gesellschaftsstatuten abgeändert. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Die Firma lautet nun **Standard Lack- & Farbenwerke A.-G. (Usines des Vernis et Couleurs Standard S. A.).** Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation und der Vertrieb von Lacken, Oelen, Farben und chemischen Produkten sowie die Gründung von Zweiggeschäften und die Beteiligung an Unternehmungen ähnlicher Art. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 500,000; es zerfällt in 1000 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500.

9. April. **Landwirtschaftliche Genossenschaft Rorbas,** in Rorbas (S. H. A. B. Nr. 101 vom 20. April 1920, Seite 737). Julius Binder und Jakob Schneider-Pfister sind aus dem Vorstand ausgeschieden. An deren Stelle wurden neu als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Albert Landert, Gutsverwalter, von und in Rorbas, und Johann Landert, Landwirt, von und in Rorbas. Die Genannten führen die Firmaunterschrift nicht.

Soieries etc. — 9. April. Alwin Kuenzler, von Rheineck (St. Gallen), in Zürich 6, und Jakob Otto Kuenzler, von Zürich, in Zürich 8, haben unter der Firma **A. Kuenzler & Co.,** in Zürich 1, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1929 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Alwin Kuenzler, und Kommanditär ist Jakob Otto Kuenzler mit dem Betrage von Fr. 20,000. Ihm wurde Prokura erteilt. Seiden-Fabriks-Agentur, Soieries en gros und mi-gros. Exportation. Talacker 34.

Konditorei. — 9. April. Inhaber der Firma **Alfred Giesti,** in Winterthur 1, ist Alfred Giesti-Huber, von Kaltenbach (Thurgau), in Winterthur 1. Konditorei. Zürcherstrasse 132.

Elektrische Zubehörteile usw. — 9. April. Fritz Kläy, junior, von Thunstetten (Bern), in Zürich 8, und Fritz Kläy, senior, von und in Thunstetten (Bern), haben unter der Firma **Kläy & Co.,** in Zürich 8, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1929 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Fritz Kläy, junior und Kommanditär ist Fritz Kläy, senior, mit dem Betrage von Fr. 6000. Die Firma erteilt Prokura an Kaspar Tschudi, von Glarus, in Zürich. Handel in elektrischen Zubehörteilen für Explosionsmotoren und Betrieb einer elektro-mechanischen Reparaturwerkstätte. Baurstrasse 14.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Landesprodukte, Holz. — 1929. 10. April. Die Einzelfirma **Lisette Balz, Gottliebs Witwe,** Landesprodukte und Holzhandlung, in Hofen, Gemeinde Ursenbach (S. H. A. B. Nr. 75 vom 1. April 1925, Seite 543), ist infolge Verzichts der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «**Gottlieb Balz**».

Inhaber der Firma **Gottlieb Balz,** in Hofen (Gemeinde Ursenbach) bei Kleindietwil, ist Gottlieb Balz, Gottliebs sel., von Langnau i. E., in Hofen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Lisette Balz, Gottliebs Witwe». Handel in Landesprodukten und Holz.

Bureau Bern

Textilvertretungen usw. — 9. April. Inhaber der Firma **Walter Meier,** in Bern, ist Walter Meier, von Strengelbach, in Bern. Derselbe erteilt Einzelprokura an Johann Jäggi, von Gondiswil, in Bern. Textilvertretungen und Fabrikation. Breitenrainplatz 30.

Spezereien. — 9. April. Die Firma **Josef Keller,** Spezereihandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 288 vom 8. Dezember 1927, Seite 2163), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

Parfumerie usw. — 9. April. Die Firma **Erna Wittwer,** Parfumerie und Bürstenspezialgeschäft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 277 vom 24. November 1928, Seite 2244), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

9. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Verband schweizerischer Teigwarenfabrikanten (Union des fabricants suisses de pâtes alimentaires) (Unione dei fabbricanti svizzeri di paste alimentari),** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 121 vom 25. Mai 1928, Seite 1030), erteilt Prokura an Jakob Plattner, von Langenbruck (Baselland), in Bern, welcher mit dem Generalsekretär Hugo von Wattenwyl kollektiv für die Genossenschaft zeichnet.

9. April. **Publicitas, Société Anonyme Suisse de Publicité Haasenstein & Vogler (Publicitas, Schweizerische Annoncen-Expedition Aktiengesellschaft Haasenstein & Vogler) (Publicitas, Società Anonima Svizzera di Publicità Haasenstein & Vogler),** mit Sitz in Genf und verschiedenen Zweigniederlassungen, worunter eine in Bern (S. H. A. B. Nr. 212 vom 10. September 1928, Seite 1741). Arthur Reber, bisher Subdirektor der Filiale Bern, wird zum Direktor der Filiale Bern ernannt; er verpflichtet dieselbe durch seine Einzelunterschrift in rechtsverbindlicher Weise. Einzelprokura für die Zweigniederlassung Bern wurde erteilt an Hermann Ingold, von Röthenbach b. Herzogenbuchsee, in Bern.

Wirtschaft. — 9. April. Inhaberin der Firma **Frau Wwe. Graber,** in Uettligen, ist Frau Witwe Marie Graber geb. König, von Huttwil, in Uettligen. Betrieb der Wirtschaft zur Linde daselbst.

Bureau Büren a. A.

Wirtschaft. — 9. April. Inhaber der Einzelfirma **Fritz Eggli-Urfer,** mit Sitz in Rüti b. B., ist Fritz Eggli allié Urfer, von und in Rüti. Betrieb der Wirtschaft zum «Bären», in Rüti b. B.

9. April. **Landwirtschaftliche Genossenschaft Leuzigen,** mit Sitz in Leuzigen (S. H. A. B. Nr. 131 vom 23. Mai 1912, Seite 930). Die bisherigen Vorstandsmitglieder Präsident Samuel Käsermann, Kassier Alexander Mülchi, Friedrich Kaiser-Schwab, Friedrich Affolter, Jakob Mülchi und Jakob Ziegler sind ausgeschieden. Die Unterschriften der beiden erstgenannten sind erloschen. An ihrer Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: als Präsident: Fritz Mülchi, Kleinsteffis, Landwirt, von Leuzigen; als Vizepräsident-Kassier: Friedrich Dick, Wirt und Landwirt, von Grossaffoltern; als Beisitzer: Fritz Kaiser-Steffen; Fritz Rätz, Burgerkassiers; Johann Schlup, Kohlrütti; Alfred Affolter, Lehrers; letztere vier Landwirte, von Leuzigen; alle sechs wohnhaft in Leuzigen. Präsident, Sekretär und Kassier zeichnen kollektiv zu zweien.

Wirtschaft. — 10. April. Inhaber der Einzelfirma **Fritz Dick-Rüfenacht**, mit Sitz in Leuzigen, ist Fritz Dick allié Rüfenacht, von Grossaffoltern, in Leuzigen. Betrieb der Wirtschaft zum «Bären».

Bureau Burgdorf

10. April. Die im Handelsregister von Burgdorf unter der Firma **E. Dähler, Wirz & Cie. Automobilunternehmung Burgdorf** eingetragene Kommanditgesellschaft, mit Sitz in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 156 vom 7. Juli 1922), ändert die Firma ab in **Dähler, Wirz & Cie.**, und räumt weiter dem unbeschränkt haftenden Gesellschafter Ernst Schärer, von Affoltern i. E., nun wohnhaft in Krauchthal, die Berechtigung ein zur Einzelzeichnung für die Firma. Es sind somit nun zur Vertretung durch Einzelzeichnung für die Gesellschaft künftig befugt: die Gesellschafter Ernst Dähler, Fritz Wirz (beide schon bisher zeichnungsberechtigt), und Ernst Schärer. Die übrigen Gesellschafter sind wie bisher von der Zeichnungsberechtigung auch weiterhin ausgeschlossen. Als Zweck der Gesellschaft wird allgemein bezeichnet: Automobilunternehmung, der die bisherig eingetragenen Gesellschaftszwecke: Führung von Postautokursen, Personenbeförderung in sich schliesst und ferner auch die Uebernahme von Möbel- und Warentransporten und die Beteiligung an andern ähnlichen Unternehmungen oder Gesellschaften umfasst.

Bureau Laupen

8. April. Aus dem Vorstand der **Pferde-Versicherungs-Genossenschaft für den Amtsbezirk Laupen**, mit Sitz in Laupen (S. H. A. B. Nr. 178 vom 18. Juli 1911, Seite 1230), sind ausgeschieden: der Präsident Samuel Schmid, der Vizepräsident Rudolf Brönnimann, die Beisitzer Rudolf Salfisberg und Samuel Kormann. Die Unterschriften der beiden ersteren sind erloschen. An deren Stelle wurden in den Genossenschaftsversammlungen vom 28. September 1919, 24. September 1922, 4. Oktober 1925 und 9. Oktober 1927 in den Vorstand gewählt: Friedrich Thomet, von Wohlen, Landwirt, in Riedbach; Johann Herren, von Neuenegg, Wirt, in Laupen; Samuel Schmid, von Mühleberg, Landwirt, in Wyden zu Neuenegg, und Fritz Herren, von Mühleberg, Landwirt, in der Trühlern, Gemeinde Mühleberg. An der Vorstandssitzung vom 30. Dezember 1925 wurden die Vorstandsmitglieder Gottfried Schick zum Präsidenten und Fritz Thomet zum Vizepräsidenten gewählt. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1929. 6. Februar/6. April. Unter der Firma **INTERMEDIA, Handels- & Verwaltungsgesellschaft (INTERMEDIA, Société de Commerce et d'Administration) (INTERMEDIA, Società Commerciale e d'Amministrazione)**, hat sich mit Sitz in Luzern und auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft nach Titel 27 des O. R. und nach Massgabe der Statuten gebildet. Die Statuten datieren vom 25. Januar und 6. April 1929. Die Gesellschaft bezweckt die Tätigung von Handels-, Verwaltungs- und Finanzgeschäften aller Art für eigene und fremde Rechnung. Sie befasst sich mit Gründungen, Finanzierungen, Sanierungen. Sie beteiligt sich an industriellen, gewerblichen und Handelsunternehmungen, kauft, vermittelt, verwaltet und verkauft Geschäftsbetriebe, Liegenschaften und mobiles Vermögen. Sie vermittelt Geschäfte jeder Art und übernimmt Treuhandaufträge. Genossenschafter sind die Gründer, sowie später Eintretende, deren Aufnahme vom Vorstand beschlossen wird. Jeder Genossenschafter ist verpflichtet, wenigstens einen Anteilschein von Fr. 500 zu zeichnen und nach Massgabe eines Vorstandsbeschlusses zu liberieren. Die Anteilscheine sind wie die Mitgliedschaft selbst nur mit Zustimmung des Vorstandes übertragbar. Der Austritt aus der Genossenschaft oder die der Genossenschaft und den Mitgliedern zustehende Kündigung von über den Pflichtanteil hinaus gezeichneten Anteilscheinen kann mittelst sechsmonatlicher Kündigung je auf Schluss eines Geschäftsjahres erfolgen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch den vom Vorstand beschlossenen Ausschluss, den dieser ausspricht gegen Genossenschafter, welche gegen die Interessen der Genossenschaft handeln. Die Rückzahlung sowohl der Pflichtanteile als auch der fakultativ erworbenen Anteile erfolgt jeweils innerhalb Monatsfrist nach der ersten, auf den Kündigungsablauf stattfindenden Generalversammlung, an welcher die Geschäftsbilanz genehmigt wurde. Zur Auszahlung gelangt die auf die fälligen Anteile entfallende Quote am Gesellschaftsvermögen, im Maximum jedoch Fr. 1000 pro Anteil. Das Geschäftsjahr der Genossenschaft endigt mit dem 31. März jeden Jahres, erstmals per 31. März 1930. Die Bilanz ist nach den Grundsätzen von Art. 656 O. R. aufzustellen. Für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft haftet einzig das Gesellschaftsvermögen. Die Gewinnverteilung ist wie folgt vorzunehmen: a) 20 % soll in den Reservefonds gelegt werden, bis derselbe die Höhe des Anteilkapitals erreicht hat; b) 60 % sind als Dividende auf das Anteilkapital auszuzahlen; c) 10 % sind den aktiven Organen als Tantième zu entrichten, falls die Dividende wenigstens 5 % beträgt; d) der Rest steht zur freien Verfügung der Generalversammlung. Beträgt die Dividende weniger als 5 % des Anteilkapitals, so ist der auf Lit. c entfallende Betrag in neuer Rechnung auf Verlust- und Gewinnkonto vorzutragen. Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung und der Vorstand. Letzterer besteht aus 1—5 Mitgliedern, welche auf die Dauer von drei Jahren gewählt werden. Der Präsident des Vorstandes zeichnet einzeln, die übrigen Vorstandsmitglieder führen grundsätzlich Kollektivunterschrift zu zweien. Diese letztern Zeichnungsberechtigten bezeichnet jeweils der Vorstand selbst. Der Vorstand kann auch fernere Zeichnungsberechtigte ernennen. Gegenwärtig besteht dieser aus einem Mitglied, nämlich: Dr. jur. Rudolf Grüter, Advokat, von und in Luzern. Er führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft. Geschäftslokal: Bahnhofplatz Nr. 1.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Travaux de maçonnerie, etc. — 1929. 5 avril. La société en nom collectif **Louis Tinguely et Cie.**, travaux de maçonnerie, ciment, etc., à La Roche (F. o. s. du c. du 24 novembre 1927, n° 276, page 2065), est radiée ensuite de dissolution. Sa liquidation est complètement achevée.

Bureau de Châtel-St-Denis

Laiterie, etc. — 10 avril. Le chef de la maison **Bulliard Léon**, à Besencens, est Léon Bulliard, fils de Joseph, originaire de Rossens, à Besencens. Laiterie, produits laitiers et commerce de petit bétail.

Bureau de Fribourg

9 avril. Emile Marchon a cessé de faire partie de la commission de la société coopérative établie à Bonnefontaine sous la raison **Société de laiterie de Bonnefontaine** (F. o. s. du c. du 28 juin 1927, n° 148, page 1189). A été élu à sa place Robert Marty, originaire de St-Sylvestre, agriculteur, domicilié à Bonnefontaine, lequel a été nommé secrétaire par la commission. La commission est, dès lors, composée d'Honoré Baeriswyl, président, Joseph Yutzet, Anselme Gaillard et Louis Schornoz (déjà inscrits) et Robert Marty, secrétaire (nouveau). Louis Schornoz a cessé d'être secrétaire. Les pouvoirs à lui conférés en cette qualité sont radiés. La société est valablement engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

9 avril. Dans son assemblée générale ordinaire du 19 mai 1928, la **Compagnie des omnibus électriques Fribourg-Farvagny**, société anonyme ayant son siège à Fribourg (F. o. s. du c. du 10 juin 1927, n° 133, page 1069), a élu membre du conseil d'administration Léon Bovigny, de et à Vuisternens en Ogoz, officier d'état civil. La signature de Joseph Marchon décédé est radiée. Dans sa séance du 14 avril 1928, le conseil d'administration a désigné en qualité de secrétaire Pierre-Joseph Aebischer, professeur, de Tavel et Schmitten, à Fribourg, lequel engagera valablement la société en signant collectivement avec le président ou l'administrateur délégué.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

Müllerei, Landesprodukte. — 8. April. Inhaber der Firma **Franz Huber**, in Blumisberg, Gemeinde Bösingen, ist Franz Huber, Sohn des Justin, von Buchheim (Bayern), in Blumisberg, Gemeinde Bösingen. Müllerei und Handel mit Landesprodukten.

9. April. Die Firma **Käsereigenossenschaft Eichholz**, mit Sitz in Eichholz bei Giffers (S. H. A. B. Nr. 305 vom 9. Dezember 1908 und Nr. 193 vom 5. August 1921), hat in ihrer Generalversammlung vom 15. Januar 1929 den Vorstand neu bestellt, nachdem die Mitglieder Franz Peter Lauper, Präsident, und Gregor Bürgisser ausgetreten sind und Johann Pfeuti als Kassier zurückgetreten ist. Die Zeichnungsberechtigung des Franz Peter Lauper und des Johann Pfeuti ist erloschen. Der Vorstand besteht heute aus: Joseph Aebischer, Landwirt, von Düdingen, in Eichholz, Präsident; Johann Nydegger, Landwirt, von Rüschegg, in Eichholz, Kassier; Johann Pfeuti, Landwirt, von Guggisberg, in Eichholz; Xaver Aeby, Landwirt, von Giffers, in Eichholz; Felix Bürgisser, Landwirt, von Giffers, in Eichholz; die drei letztern Beisitzer. Joseph Aebischer, Präsident, und Johann Nydegger, Kassier, führen Kollektivunterschrift.

10. April. Unter der Firma **Wasserversorgungsgenossenschaft Schmitten und Umgebung** hat sich, mit Sitz in Schmitten und auf unbestimmte Dauer, eine Genossenschaft im Sinne des 27. Titels des Obligationenrechtes gebildet. Die Statuten datieren vom 12. Dezember 1918. Die Genossenschaft hat den Zweck, die Ortschaften Schmitten und Umgebung mit Wasser zu versorgen durch Ankauf von Wasserquellen, Errichtung der notwendigen Wasserwerke zur richtigen Fassung, Weiterleitung und Verteilung des Wassers und eventuell mietweise Beschaffung von Wasser. Mitglied der Genossenschaft ist, wer bei der Gründung beigetreten oder später von der Genossenschaft aufgenommen worden ist und die Statuten oder eine darauf bezugnehmende Beitrittserklärung unterzeichnet hat. Die Generalversammlung bestimmt, zu welchen Bedingungen ein Mitglied nach der Gründung eintreten kann. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt und durch Ausschluss durch die Versammlung der Genossenschafter. Der freiwillige Austritt muss durch ein schriftliches Begehren, das spätestens 3 Monate vor Abschluss des Geschäftsjahres mit eingeschriebenem Brief an den Präsidenten zu richten ist, nachgesucht werden. Die Entlassung auf Ende des Geschäftsjahres kann jedoch nur erfolgen, wenn der Austretende seinen Anteil an den Gesamtkosten der Wasserversorgung bezahlt hat. Der Austretende verliert ferner jedes Anrecht an den Wasserquellen, auf Wasserlieferung und am Genossenschaftsvermögen; er ist noch 2 Jahre nach dem Austritt für die während seiner Mitgliedschaft eingegangenen Verbindlichkeiten haftbar. Mitglieder, welche ihren Verpflichtungen nicht nachkommen oder die Genossenschaft nachweisbar schädigen, können von der Generalversammlung ausgeschlossen werden. Vorbehalten bleibt überdies Art. 685 O. R. Bei Todesfall treten die Erben mit gleichen Rechten und Pflichten an Stelle des verstorbenen Mitgliedes. Bei Verkauf der Liegenschaft eines Genossenschafters ist dieser verpflichtet, den neuen Eigentümer zum Eintritt in die Genossenschaft und zur Uebernahme aller seiner Rechte und Pflichten gegenüber der Genossenschaft zu veranlassen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften sämtliche Mitglieder solidarisch. Ein Gewinn ist nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung der Genossenschaft, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten und dem Sekretär-Kassier. Namens der Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Sekretär kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. In der Sitzung vom 12. Dezember 1928 sind in den Vorstand gewählt worden: Pius Jungo, Landwirt, von Düdingen, in Schmitten, Präsident; Alfons Progin, Posthalter, von Misery, in Schmitten, Vizepräsident; Joseph Lehmann, Gemeindeschreiber, von und in Schmitten, Sekretär-Kassier.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten

Sägerei, Holzhandlung. — 1929. 2. April. Fritz Pfäffli, Vater, Fritz und Werner Pfäffli, Söhne, alle von Bowil (Bern), Sager, in Obergerlafingen, haben unter der Firma **F. Pfäffli & Cie.**, in Obergerlafingen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1929 begonnen hat. Fritz Pfäffli, Vater, ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Fritz und Werner Pfäffli, Söhne, sind Kommanditäre mit dem Betrage von je Fr. 1000. Sägerei und Holzhandlung. Gebäude Nr. 75 an der Koppigerstrasse.

Schreibbücherfabrik usw. — 9. April. Die Kommanditgesellschaft **Walker & Cie.**, Schreibbücherfabrik, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 196 vom 24. August 1926, Seite 1524) (unbeschränkt haftende Gesellschafter: Max Walker-Bartlome, von und in Solothurn, und Samuel Bender-Schneider, von Lyss, in Solothurn; Kommanditäre: Otto Walker-Flury, von und in Solothurn, mit Fr. 60,000, und Ernst Walker-Ebner, von Solothurn, in Zollikon, mit Fr. 50,000), hat am 1. April 1929 ihren Sitz von Solothurn nach Zuchwil verlegt und gleichzeitig die Firma abgeändert in **Walker, Bender & Cie.** Schreibbücherfabrik und Bureaumaterialien. Gebäude Nr. 406 an der Luterbacherstrasse.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Malergeschäft. — 1929. 6. April. Alois Bürkler, Malermeister, von Alt St. Johann, und Ernst Zülle, Maler, von Schwellbrunn, beide in Gossau, haben unter der Firma **Bürkler & Zülle**, in Gossau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1929 ihren Anfang nahm. Die rechtsver-

bindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt Alois Bürkler ausschliesslich. Dekorations- und Flachmalerei. St. Gallerstrasse (Tiefe).

6. April. **Fabrikkrankenkasse der St. Galler Feinwebereien A.-G. Teufe bei Schönengrund, Gemeinde St. Peterzell,** Verein, mit Sitz in Teufe (Gemeinde St. Peterzell) (S. H. A. B. Nr. 56 vom 28. Februar 1921, Seite 434). Der bisherige Aktuar Jakob Alder ist aus der Kommission ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu in die Kommission und zugleich als Aktuar gewählt: Johannes Hartmann, von St. Peterzell, in Schönengrund (Gemeinde St. Peterzell). Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

Uhren. — 6. April. Der Inhaber der Firma **Johannes Zweifel,** Uhrenreparaturen und Handel mit Uhren, in Buchs (S. H. A. B. Nr. 196 vom 23. August 1927, Seite 1520), meldet die Errichtung einer Filiale in Ragaz unter derselben Firma. Für diese führt der Inhaber (Johannes Zweifel, Uhrenmacher, von Glarus, in Buchs) die rechtsverbindliche Unterschrift ausschliesslich allein.

Kolonialwaren. — 8. April. Die Firma **Carl Helbling-Dietheim's Wwe.,** Kolonialwarengeschäft, in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 56 vom 28. Februar 1921, Seite 434), ist infolge Veräusserung des Geschäftes und Verzichts der Inhaberin erloschen.

Kolonialwaren usw. — 8. April. Inhaber der Firma **Karl Helbling-Strotz,** in Rapperswil, ist Karl Helbling-Strotz, von Jona, in Rapperswil. Kolonialwaren, Milch, Käse, Butter. Herrengasse.

8. April. Die Firma **Albertine Gemperle, Mercerie, Webergasse** *22*, Mercerie und Bonneterie, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 70 vom 24. März 1927, Seite 535), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichts der Inhaberin erloschen.

Schuhe. — 8. April. Inhaber der Firma **Carl Buschor-Keel,** in Rebstein, ist Carl Buschor-Keel, von Altstätten, in Rebstein. Schuhhandlung. Dorf.

Gemischtwaren. — 8. April. Inhaber der Firma **August Widmer,** in Mühlrüti, ist August Widmer, von Mosnang, in Mühlrüti. Gemischtwarengeschäft; z. Post.

Schneiderei usw. — 8. April. Sophie Hug, Agnes Hug und Ottilie Hug, alle drei von Bettwiesen (Thurgau), in Wil, haben unter der Firma **Geschwister Hug,** in Wil (St. Gallen), eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1929 ihren Anfang nahm. Schneiderei, Tricot- und Tuchhandel. Marktgasse 33.

8. April. **Milchgenossenschaft Pfäfers,** mit Sitz in Pfäfers (S. H. A. B. Nr. 224 vom 24. September 1924, Seite 1579). Der bisherige Präsident Alfred Kohler und Johann Jäger (Grosswies) sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des ersteren ist erloschen. An Stelle der Genannten sind neu in den Vorstand gewählt worden: Robert Bislin, Lehrer, von Pfäfers, Präsident, und Peter Egger, Säger, von Pfäfers, beide in Pfäfers. Der Präsident zeichnet mit Aktuar oder Kassier kollektiv zu zweien.

8. April. **Milchproduzenten-Genossenschaft Mörschwil,** mit Sitz in Mörschwil (S. H. A. B. Nr. 168 vom 21. Juli 1924, Seite 1240). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden der bisherige Präsident Josef Mäder, der bisherige Vizepräsident Johann Ackermann, der bisherige Aktuar Franz Geisser, und Franz Anton Baumgartner; die Unterschriften der ersteren drei sind erloschen. An Stelle der Genannten sind neu in den Vorstand gewählt worden: Dr. Gallus Eugster, von Oberegg, Präsident; Eduard Federer, von Berneck, Aktuar; Cölestin Ochsner, von Einsiedeln, und Benedikt Hanimann, von Mörschwil; sämtliche Landwirte, wohnhaft in der Gemeinde Mörschwil. Zum Kassier wurde bestimmt das bisherige Vorstandsmitglied Josef Heim-Hörler, von Appenzell, in Mörschwil. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit Aktuar.

8. April. **Viehzuchtgenossenschaft Eichberg,** mit Sitz in Eichberg (S. H. A. B. Nr. 4 vom 6. Januar 1922, Seite 24). Der bisherige Präsident Carl Walt und der bisherige Aktuar Paul Fenk sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. An Stelle der Genannten sind neu in den Vorstand gewählt worden: Johann Haltiner-Schneider, von Eichberg, Kassier, und Johann Walt, von Eichberg, Aktuar; beide Landwirte, in Eichberg. Zum Präsidenten wurde der bisherige Kassier Jakob Wälter bestimmt. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident kollektiv mit Aktuar oder Kassier.

Aargau — Argovie — Argovia

1929. 20. März. Die **Aktiengesellschaft für Eisen- und Stahlwaren Lenzburg,** in Lenzburg (S. H. A. B. 1927, Seite 1101), übernimmt gemäss Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 23. August 1928 von Adolf Roeschli, Eisenwarenhandlung in Lenzburg, käuflich dessen Geschäft zum Preise von Fr. 10,000. Die zu übernehmenden Aktiven bestehen aus Waren zu Fr. 9758. 56 und Guthaben zu Fr. 241. 44. Hiefür erhält Adolf Roeschli 20 voll liberierte Aktien der Gesellschaft zu Fr. 500. Die Gesellschaft hat das Grundkapital von bisher Fr. 10,000 durch Neuausgabe von 20 Stück auf den Namen lautende Aktien der Gesellschaft zu Fr. 500 auf den Betrag von Fr. 20,000 erhöht. Art. 5 der Gesellschaftsstatuten lautet nunmehr: Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 40 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Ferner wurde die Firma abgeändert in **Adolf Roeschli Aktiengesellschaft für Eisen- & Stahlwaren.** In der Generalversammlung der Aktionäre vom 23. August und 19. Oktober 1928 wurden die Statuten entsprechend abgeändert.

Eisen- und Stahlwaren. — 20. März. Die Firma **Adolf Roeschli,** Eisen- und Stahlwaren en gros, Liegenschaftsverwaltung, in Lenzburg (S. H. A. B. 1927, Seite 1377), ist infolge Verkaufs des Geschäftes an die «Adolf Roeschli Aktiengesellschaft für Eisen- und Stahlwaren», in Lenzburg, erloschen.

Malergeschäft. — 8. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Niklaus & Zurlinden,** Flach- und Dekorationsmalerei, in Rohr (S. H. A. B. 1926, Seite 895), hat sich aufgelöst, die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Elektrische Maschinen usw. — 8. April. Die **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.,** in Baden (S. H. A. B. 1928, Seite 2083), erteilt Kollektivprokura an Fritz Wüthrich, von Trub (Bern), in Baden.

8. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Krankenkasse der Metallwarenfabrik Egloff & Cie.,** in Niederrohrdorf (S. H. A. B. 1925, Seite 532), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Walter Koch, Spengler, von und in Niederrohrdorf, bisher Vizepräsident und Aktuar; Vizepräsident, Kassier und Aktuar-Stellvertreter: Karl Wettstein, Werkstattschreiber, von Remetschwil, in Niederrohrdorf, bisher Beisitzer; Aktuar: Emil Wiederkehr, Dreher, von und in Niederrohrdorf; Beisitzer sind: Edwin Meier, Polierer, von Geroldswil (Zürich), in Niederrohrdorf, bisher, und Emil Trost, Mechaniker, von Oberrohrdorf, in Niederrohrdorf, bisher Aktuar-Stellvertreter. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident und Aktuar oder deren Stellvertreter kollektiv. Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Josef Irniger und des bisherigen Aktuar-Stellvertreters Emil Trost sind erloschen.

9. April. Die **Milchverwertungs-Genossenschaft Möhlin,** in Möhlin (S. H. A. B. 1926, Seite 881), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Paul Schib, von Möhlin, bisher Aktuar; Vizepräsident: Arnold Urich, von Möhlin; Aktuar: August Fischler, von Möhlin; Kassier: Ferdinand Kaufmann, von Möhlin, bisher; Beisitzer: Adolf Schlachter, von Schupfart; alle Landwirte, in Möhlin. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar kollektiv. Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Theodor Iten und des bisherigen Vizepräsidenten Otto Böni sind erloschen. Ferner ist aus dem Vorstand ausgeschieden das nicht zeichnungsberechtigte Mitglied Jakob Bärtschi.

9. April. Die **Allgemeine Konsumgenossenschaft Obermumpf,** in Obermumpf (S. H. A. B. 1922, Seite 462), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Johann Adolf Vogel, Landwirt, bisher Vizepräsident; Vizepräsident: Louis Philipp Stocker, Magaziner, bisher Beisitzer; Aktuar und Kassier: Hermann Stocker, Maurerpolier; Beisitzer sind: Josef Vogel, Fabrikarbeiter, und Hermann Stocker, alt Ammann, Landwirt; alle von und in Obermumpf. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen je zu zweien kollektiv. Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Josef Alfred Stocker und des bisherigen Aktuar-Kassiers Theodor Mahrer sind erloschen. Ferner ist aus dem Vorstand ausgeschieden das nicht zeichnungsberechtigte Mitglied Friedrich Karl Stocker.

9. April. **A. Hagnauer & Cie. Aktiengesellschaft, Vereinigte Lederfabriken Aarburg und Lugano,** in Aarburg (S. H. A. B. 1928, Seite 783). Ernest Strittmatter in Neuenburg ist infolge Todes als Mitglied des Verwaltungsrates ausgeschieden.

10. April. Inhaber der Firma **Ernst Sacher, Holzhandel und Transporte,** in Zeiningen, ist Ernst Sacher, von Zuzgen, in Zeiningen. Ein- und Verkauf von Nutzholz jeder Art, Sägerei; speziell Transporte für Langholz mit Lastzug. Säge Zeiningen.

Elektrische Installationen, landwirtschaftliche Maschinen. — 10. April. Inhaber der Firma **Johann Amstutz,** in Murgenthal, ist Johann Amstutz, von Sigriswil, in Murgenthal. Elektrische Haus- und Freileitungsinstallationen; Vertrieb landwirtschaftlicher Maschineu. Beim Bahnhof.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1929. 8. April. Unter der Firma **Landwirtschaftlicher Verein Sirnach,** besteht mit Sitz in Sirnach und unbestimmter Dauer eine Genossenschaft, welche die Förderung des Genossenschaftswesens, sowie der Landwirtschaft überhaupt, zum Zwecke hat. Sie vermittelt Dünger- und Futterwaren an Mitglieder und Nichtmitglieder. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Statuten sind am 12. September 1928 festgestellt und am 3. März 1929 ergänzt worden. Mitglied der Genossenschaft kann jeder in Sirnach oder Umgebung wohnhafte Freund der Landwirtschaft werden durch schriftliche Anmeldung beim Vorstand und nachherige Aufnahme durch die Generalversammlung und eigenhändige Unterzeichnung des Mitgliederverzeichnisses. Der Jahresbeitrag beträgt Fr. 2. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Ausschluss und Tod. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres erfolgen, nach vorheriger schriftlicher Anzeige beim Präsidenten. Wer bis zur ordentlichen Jahresversammlung den Austritt nicht erklärt, wird für das folgende Jahr wieder als Mitglied betrachtet. Ausscheidende Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder solidarisch. Zur Beschaffung der erforderlichen Geldmittel wird ein Darlehen von Fr. 5000 aufgenommen. Die Höhe des Darlehens kann durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung erhöht oder erniedrigt werden. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand aus 5 Mitgliedern und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. In seinem Namen führen Präsident und Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Emil Müller, Sektionschef, von Horben und Busswil, Präsident; Josef Gründler, von Sirnach, Aktuar; Alfred Bietenhader, von Münchwilen, Kassier und Geschäftsführer; Hans Müller, von Niederbipp (Bern), und August Senn, von Wiezikon, Beisitzer; alle Landwirte, in Sirnach.

8. April. Unter der Firma **Betriebs-Krankenkasse der Möbelfabrik Kreuzlingen A. Lutz,** besteht mit Sitz in Kreuzlingen und unbestimmter Dauer eine Genossenschaft, deren Statuten am 14. März 1929 errichtet wurden. Die Genossenschaft hat zum Zweck, ihre Mitglieder gemäss den Statuten nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit im Krankheitsfalle zu unterstützen. Sie errichtet eine besondere Kasse für Unfallzusatzversicherung bei Betriebsunfällen, der alle Mitglieder obligatorisch angehören müssen und die die Mitglieder versichert für den Ausfall der von der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt in Luzern nicht gewährten 20 % des Lohnes, sowie des Krankengeldes nach ihrer Einteilung (Klasse) für die ersten zwei Tage nach dem Unfalltage. Die Krankenkasse unterzieht sich den an die Anerkennung des Anspruches auf Bundesbeiträge gemäss dem Bundesgesetz über die Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juni 1911 geknüpften Bedingungen. Die Tätigkeit der Genossenschaft erstreckt sich auf sämliche bei der Firma «Möbelfabrik Kreuzlingen A. Lutz», in Kreuzlingen, beschäftigten Arbeiter und Angestellte. Die Kasse besteht aus genussberechtigten Mitgliedern nur männlichen Geschlechts und aus Ehrenmitgliedern. Mitglied kann jede in der Möbelfabrik Kreuzlingen A. Lutz tätige Person werden, wenn sie gesund ist, das 50. Altersjahr nicht überschritten hat und die übrigen statutarischen Aufnahmebedingungen erfüllt. Die Mitgliedschaft beginnt erst nach Bezahlung des ersten Beitrags und des Eintrittsgeldes. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 1. Für Züger gelten die gesetzlichen Bestimmungen und für Personen, die kraft eines von der Kasse abgeschlossenen Vertrages in diese ein- oder übertreten wollen, die vertraglichen Aufnahmebedingungen. Jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter für Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Für diese ist nur das Vermögen der Genossenschaft haftbar. Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod, infolge Austrittes aus der «Möbelfabrik Kreuzlingen A. Lutz», infolge Austrittes aus der Kasse, infolge Ausschlusses und für Ehrenmitglieder infolge Verzichts auf die Ehrenmitgliedschaft. Ein ausgetretenes oder ausgeschlossenes Mitglied hat keinen Anspruch mehr auf das Genossenschaftsvermögen. Die Kasse gewährt ihren Mitgliedern folgende Leistungen im Erkrankungsfalle: 1. Aerztliche Behandlung und Arznei; 2. bei gänzlicher Erwerbsunfähigkeit auch für Sonn- und Feiertage ein tägliches Krankengeld von Fr. 3.50 in der ersten und Fr. 4.50 in der zweiten Klasse. Ist die Erwerbsunfähigkeit

nur eine teilweise, so hat das Mitglied Anspruch auf einen entsprechenden Bruchteil des Krankengeldes. Tage, für die ein Krankengeld von weniger als Fr. 1.— gewährt wird, dürfen bei Berechnung der statutarischen Unterstützungsdauer nicht berücksichtigt werden. Ist der Patient in ärztlicher Behandlung, jedoch ganz oder teilweise arbeitsfähig, so wird für je Fr. 3.— Arzt- und Arzneikosten je ein Krankentag angerechnet, jedoch darf in den Fällen, da die dadurch ermittelte Zahl von unterstützten Tagen grösser ist, als die zwischen Beginn und Ende der ärztlichen Behandlung liegende Anzahl Tage, nur diese letztere Anzahl Tage gezählt werden. Die Genussberechtigung beginnt nach Ablauf von zwei Monaten nach dem Beginn der Mitgliedschaft. Die Mitglieder sind verpflichtet, in gesunden und kranken Tagen allmonatlich zum Voraus einen Beitrag zu bezahlen. Die Beiträge werden auf Antrag des Vorstandes an Hand der Rechnungsabschlüsse bestimmt, in der Weise, dass aus den Einnahmen voraussichtlich wenigstens die Ausgaben bestritten werden können. Sie betragen zurzeit Fr. 3.20 für die erste und Fr. 4.— für die zweite Klasse. Jedes neueintretende Mitglied wird in die erste Klasse aufgenommen. Der Uebertritt in die zweite Klasse kann erst nach sechs Monaten erfolgen, sofern das Mitglied einen Stundenlohn von mehr als Fr. 1.20 bezieht. Die Genussberechtigung beginnt, nachdem das Mitglied vier Wochen Beiträge bezahlt hat; bis dahin hat es Anspruch auf das Krankengeld der ersten Klasse. Neu ein- bezw. übertretende Mitglieder, die das 45. Altersjahr überschritten haben, werden nur in die erste Klasse aufgenommen. Die Generalversammlung kann die Mitglieder zu einem besondern Beitrag an die Verwaltungskosten verpflichten, der die Höhe von Fr. 2.— per Jahr und Mitglied indessen nicht übersteigen darf. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand, bestehend aus 7 Mitgliedern, und die Revisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. In seinem Namen führen Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär oder Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift. Dem Vorstand gehören an: Julius Sauter, Verleimer, deutscher Staatsangehöriger, in Kreuzlingen, Präsident; Gottfried Wassmer, Fournierer, von Suhr (Aargau), in Kreuzlingen, Vizepräsident; Willy Studer, Schreiner, von und in Kreuzlingen-Ost, Aktuar; Franz Limberger, Prokurist, von Männedorf (Zürich), in Kreuzlingen, Kassier; Jakob Bolt, Hilfsfournierer, von Nesslau (St. Gallen), in Kreuzlingen; Otto Ruff, Bildhauer, deutscher Staatsangehöriger, in Kreuzlingen, und Ernst Schelling, Polierer, von Oberhofen-Illighausen, in Dettighofen, Beisitzer.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Automobiles, etc. — 1929. 8 avril. Suivant procès-verbal instrumenté par le notaire Alfred Allamand à Lausanne, le 26 mars 1929 et statuts du même jour, il a été constitué sous la raison **Etablissements Charles Ramuz, Société anonyme**, une société anonyme ayant son siège à Lausanne. Cette société constituée pour une durée illimitée, a pour but: 1. La suite du commerce d'automobiles et des ateliers de Charles Ramuz, à Morges, comprenant les magasins et installations de Lausanne, Avenue d'Echallens et les garages de Montreux et de Morges, avec les automobiles neuves et usagées et tout le matériel, marchandises so trouvant dans les dits locaux; 2. la reprise do l'actif et du passif de Charles Ramuz, suivant bilan du 10 janvier 1929 accusant un actif de fr. 968,267. 46 et un passif de fr. 603,267. 46; 3. la suite des baux passés par Charles Ramuz avec la société «Près-Ville», à Lausanne, avec M. Steiner, à Montreux, et avec les Hoirs Barblan, à Morges, ainsi que la suite des contrats passés par Charles Ramuz avec ses fournisseurs d'automobiles et tous autres articles compris dans son commerce, avec engagement pour la société à remplir toutes les obligations et de supporter toutes les charges de ces baux et contrats jusqu'à leur échéance, à l'entière décharge de Charles Ramuz; 4. toutes opérations commerciales favorisant l'exploitation, le développement ou l'extension des entreprises de Charles Ramuz, à Morges, Lausanne et Montreux; 5. la création ou la reprise éventuelle de garages ou de magasins de vente par fusion avec d'autres entreprises ou location ou achats directs; 6. l'acquisition des immeubles que Charles Ramuz possède à Morges au prix pour lequel ils figurent au bilan avec engagement de respecter les baux existants, ou de supporter les indemnités en cas de résiliation de ceux-ci, comme de supporter d'ailleurs aussi toutes autres charges afférentes aux dits immeubles; 7. éventuellement l'acquisition ou la construction d'autres immeubles en cas de besoin pour l'extension des affaires sociales. Le capital social est de 700,000 francs, divisé en 700 actions de fr. 1000 chacune, au porteur, entièrement libérées. Il est fait à la société les apports ci-après: a) par Charles Ramuz: 1. de l'actif et du passif de son commerce d'automobiles tels que ces actif et passif figurent au bilan, pour le prix de fr. 365,000 qui lui est payé par la remise de 365 actions de fr. 1000 chacune, entièrement libérées de la société «Etablissements Charles Ramuz, Société anonyme»; 2. d'un ensemble de biens immatériels tels que renommée commerciale, relations d'affaires, publicité et clientèle contre la remise de 100 parts de fondateur, au porteur, sans valeur nominale; b) Daniel Monay fait apport de sa créance de fr. 135,000 contre Charles Ramuz. En paiement de cet apport il lui est remis 135 actions de fr. 1000 chacune, entièrement libérées, des «Etablissements Charles Ramuz, Société anonyme». Les publications de la société seront insérées dans la Feuille officielle suisse du commerce et la Feuille des Avis officiels du Canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres élus par l'assemblée des actionnaires pour une durée de six ans. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs. Pour la première période, les administrateurs sont: Charles Ramuz, de Sullens, négociant, domicilié à Lausanne; Léon Monay, d'Aubonne, négociant, domicilié à Lonay s. Morges; Fritz Pernod, de Couvet (Neuchâtel), rentier, domicilié à Gland. Le conseil d'administration a, dans sa séance du 26 mars 1929 désigné comme président Charles Ramuz et en qualité de secrétaire Léon Monay. Il a en outre nommé en qualité d'administrateur-délégué Charles Ramuz et en qualité de directeur Daniel Monay, d'Aubonne, commerçant, domicilié à Montreux, et leur a conféré à tous deux la signature sociale individuelle. Bureaux de la société à Lausanne, Avenue d'Echallens 2.

Tapis, manteaux de pluie. — 8 avril. Le chef de la maison **Paul Cornu**, à Lausanne, est Fritz-Paul Cornu, de Corcelles-Cormondrèche (Neuchâtel), à Lausanne. Tapis et manteaux de pluie. Rue Pichard 1, au 1er.

8 avril. Arthur Miéville, de Pomy, à Lausanne, et François Charton, de Bournens, à Baulmes, ont constitué sous la raison sociale **Miéville et Cie «La Protection Commerciale»**, une société en commandite dans laquelle Arthur Miéville est associé indéfiniment responsable et François Charton, commanditaire pour la somme de 2500 francs. La société a son siège à Lausanne et commencera le 15 avril 1929. La procuration individuelle est conférée à l'associé commanditaire François Charton. Renseignements commerciaux, affaires immobilières, gérances. Rue du Grand Chêne 5.

8 avril. Dans son assemblée générale du 26 mars 1929, la **Société immobilière de Hauteville S. A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 13 juillet 1927), a pris acte de la démission de l'administrateur Daniel Vuille, dont la signature est radiée. En son remplacement, elle a nommé en qualité d'administrateur Jules Rudolf, de Prilly, employé de banque, à Lausanne. Bureaux de la société: à Lausanne, Rue Haldimand 2, bureaux Louis Charbon, agent d'affaires.

8 avril. **Banque Fédérale (Société anonyme)**, ayant son siège à Zurich, et succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 décembre 1928). La procuration conférée à Louis Curchod, décédé, est radiée.

Bureau de Morges

Vins, etc. — 8 avril. Le chef de la maison **Louis E. Michel**, à Chavannes par Renens, est Louis-Edmond Michel, de Ringgenberg (Berne), domicilié à Lausanne. Vins en gros et mi-gros, dépôt du fruit frais concentré, Avenue de la Gare.

Auto-garage, etc. — 9 avril. La raison **Charles Ramuz**, à Morges, auto-garage, vente, location, réparations (F. o. s. du c. du 30 mars 1920, nº 83, page 598), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la société «Etablissements Charles Ramuz, Société Anonyme» dont le siège est à Lausanne.

Bureau de Vevey

Produits laitiers. — 6 avril. La raison **Alfred David**, aux Planches-Montreux, laiterie, produits laitiers (F. o. s. du c. du 3 avril 1924, nº 79, page 559), est radiée ensuite de remise de commerce.

Poupées, jouets, etc. — 8 avril. Le chef de la raison **Eugénie Villommet**, à Vevey, est Eugénie, née Laurent, épouse de Louis Villommet, de Payerne, domiciliée à Vevey. Vente de poupées et jouets, à l'enseigne «Clinique des Poupées». Rue du Centre nº 9.

Hôtel, Café, etc. — 9 avril. La raison **J. G. Brenk**, au Châtelard-Montreux, hôtel, pension et café, à l'enseigne «Pension-Café de la Couronne» (F. o. s. du c. du 18 mars 1913, nº 69, page 483), est radiée ensuite de remise de commerce.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

1929. 8 avril. La société anonyme **Courrier de Sion et des districts du centre, société anonyme**, dont le siège est à Sion, publication du journal le «Courrier de Sion et des districts du centre» (F. o. s. du c. du 29 décembre 1925, nº 302, page 2166), fait inscrire que le Dr. Joseph Bellwald, démissionnaire, a cessé d'être président du conseil d'administration; sa signature est en conséquence éteinte et radiée. Il a été remplacé comme président du conseil d'administration par Nicolas Délez, gérant de domaine, de et à Sion, lequel engage la société vis-à-vis des tiers par sa signature seule.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

1929. 8 avril. La succursale de La Chaux-de-Fonds de la société en nom collectif **Jean Aeschlimann et Fils, Droguerie Jurassienne**, à St. Imier, droguerie, produits chimiques, denrées alimentaires etc. (F. o. s. du c. du 4 mai 1922, nº 103) est radiée d'office ensuite de la suppression du siège principal.

8 avril. La raison individuelle **Jean Aeschlimann Fils, Droguerie Jurassienne**, avec siège à St. Imier et succursale à Bienne (inscrite au Registre du commerce du district de Courtelary le 11 mars 1929 et publiée dans la Feuille officielle suisse du commerce du 15 mars 1929, nº 62), dont le chef est Jean-Robert Aeschlimann, originaire de Langnau, domiciliée à St. Imier, a établi à La Chaux-de-Fonds une succursale sous la même raison « Jean Aeschlimann Fils, Droguerie Jurassienne » dès le 1er janvier 1929. Outre le chef de la maison, Jean-Robert Aeschlimann, est autorisé à représenter la succursale, en qualité de fondé de procuration, Jean Aeschlimann, père, négociant, de Langnau à St. Imier. La maison a repris dès le 1er janvier 1929 l'actif et le passif de la société en nom collectif dissoute et radiée « Jean Aeschlimann & Fils, Droguerie Jurassienne ». Droguerie, benzines et pétroles, produits chimiques et denrées coloniales en gros.

Mercerie, bonneterie etc. — 8 avril. La raison **Fritz Jetter-Ruedin**, mercerie, bonneterie, lingerie à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 3 juillet 1903, nº 264), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Horlogerie. — 8 avril. Fernand-Arnold Droz et Alfred-Hervé Droz, les deux originaires de La Chaux-de-Fonds, y domiciliés, ont constitué à La Chaux-de-Fonds sous la raison sociale **Fd. et Ad. Droz**, une société en nom collectif ayant commencé le 1er avril 1929. Horlogerie. Rue du Parc 91.

Genf — Genève — Ginevra

1929. 6 avril. **Association Commerciale et Industrielle Genevoise**, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 5 janvier 1922, page 15). Le président est Robert Julliard, banquier, de Vernier, à Sierne; les vice-président sont: Edouard Steinmetz, négociant, des et aux Eaux-Vives, et Albert Pictet, banquier (inscrit jusqu'ici comme secrétaire-général); le secrétaire-général est Robert Jouvet, de et à Genève. L'association est engagée par le président ou l'un des vice-présidents et le secrétaire-général signant collectivement. Alfred Georg, ancien président, Guillaume Pictet et Louis Badan, anciens vice-présidents, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

6 avril. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite des titulaires:

1. Machines, etc. — **Henri van Berkel**, représentation et dépôt de machines et matériel pour maisons d'alimentation, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 5 octobre 1927, page 1762).

2. Agence immobilière et d'affaires. — **F. Dérobert**, agence immobilière et d'affaires, à Genève (F. o. s. du c. du 7 mai 1910, page 832).

8 avril. **Société anonyme des Tabacs d'Orient S. A. T. O.**, ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 8 juillet 1925, page 1190). L'administrateur Joseph Philippossian, dont les fonctions ont pris fin, est radié et ses pouvoirs éteints.

8 avril. **Société anonyme Gallatin-Square D.**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 26 mai 1926, page 946). Charles Jérome, négociant, de et à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle, en remplacement de Jaques Perrier, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Streichung — Radiation — Cancellazione

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1929. 6. April. **Otto Heim, Commis**, in St. Gallen W. (S. H. A. B. Nr. 75 vom 2. April 1929, Seite 661), wird infolge Wegzuges und Verzichtes des Eingetragenen im besonderen Register gelöscht.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

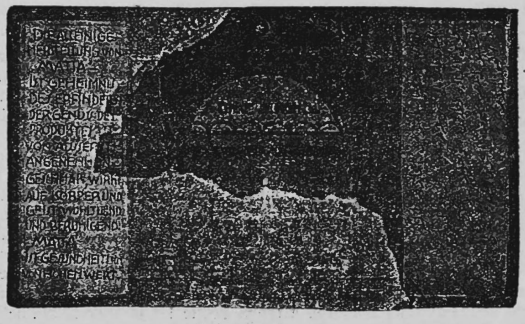
Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 69545. — 23. März 1929, 8 Uhr.
A. Bär, Fabrikation,
Dübendorf (Schweiz).

Futterwaren, roh, gemahlen und gemischt.

Nr. 69546. — 23. März 1929, 8 Uhr.
W. & G. Weisflog & Co., Fabrikation,
Altstetten (Zürich, Schweiz).

Alkoholfreie Getränke, Essenzen und Extrakte aus Früchten und vegetarischen Produkten, alkoholfreie Biere und Weine.



(Uebertragung mit Gebrauchseinschränkung der Nr. 41297 von der Firma Friedrich Gustav Ludwig, Dortmund).

N° 69547. — 21 mars 1929, 8 h.
The Patrol Valve Company, fabrication et commerce,
Cleveland (Ohio, E.-U. d'Amérique).

Appareils de chauffe à eau chaude, appareils de chauffe pour accumulateurs d'eau, installations de chauffage à gaz, serpentins de chauffage, brûleurs, valves, dispositifs thermostatiques, raccords de tubes destinés à être utilisés avec ces dispositifs et couvercles calorifiques pour boilers.

PATROL

Nr. 69548. — 13. März 1929, 8 Uhr.
M. E. Guggenheim, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

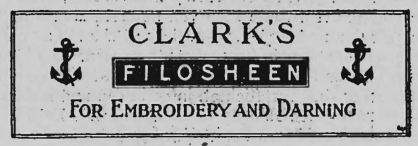
Taschentücher.

Nr. 69549. — 13. März 1929, 8 Uhr.
M. E. Guggenheim, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Taschentücher.

Nr. 69550. — 12. Februar 1929, 8 Uhr.
Clark & Company, Limited, Fabrikation und Handel,
Paisley (Grossbritannien).

Stickgarn und Stopfgarn.



Nr. 69551. — 12. Februar 1929, 8 Uhr.
Clark & Company, Limited, Fabrikation und Handel,
Paisley (Grossbritannien).

Baumwollnähgarne.

Nr. 69552. — 15. Februar 1929, 8 Uhr.
Wolfram Lampen Akt.-Ges., Fabrikation und Handel,
Augsburg (Deutschland).

Elektrische Glühlampen (mit Ausnahme solcher, die für Taschenlampen, elektrische Velos- und Motorrad- und Auto-Lampen Verwendung finden).

PHOEBUS

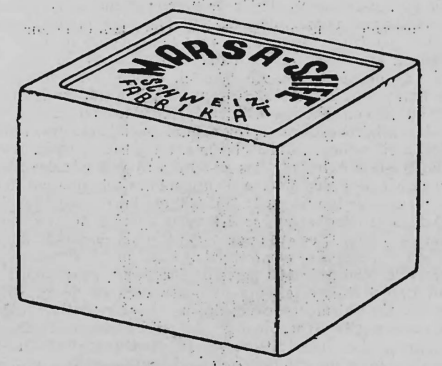
Nr. 69553. — 23. März 1929, 8 Uhr.
Franziska Betz, Fabrikation,
Locarno-Monti Trinità (Schweiz).

Diätspeise.

Bamminol

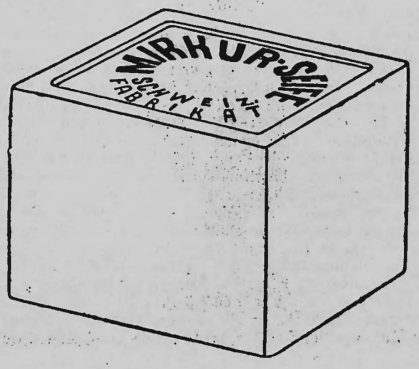
Nr. 69554. — 14. März 1929, 8 Uhr.
Alb. Keusch, Fabrikation,
Zimikon (Zürich, Schweiz).

Seife.



Nr. 69555. — 14. März 1929, 8 Uhr.
Alb. Keusch, Fabrikation,
Zimikon (Zürich, Schweiz).

Seife.



N° 69556. — 22 mars 1929, 17 h.
Edouard Blanc, fabrication et commerce,
Lausanne (Suisse).

Produit pour la destruction des rats et souris.

Nr. 69557. — 14. März 1929, 8 Uhr.
Fritz Frey, Handel,
St. Gallen (Schweiz).

Fahrräder, Motorräder, Automobile und deren Zubehöre.

(Uebertragung der Nr. 54175 von Frey & Co. vorm. H. Oberhänsli, St. Gallen).

Nr. 69558. — 20. März 1929, 8 Uhr.
Fritz Frey, Handel,
St. Gallen (Schweiz).

Fahrräder, Fahrradteile, Motorräder, Motorradteile.

Nr. 69559. — 20. März 1929, 8 Uhr.
Fritz Frey, Handel,
St. Gallen (Schweiz).

Fahrräder, Fahrradteile, Motorräder, Motorradteile.

Nr. 69560. — 2. März 1929, 8 Uhr.
Forta-Unternehmungen A. G., Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Bänder aller Art aus Seide, Kunstseide, Halbseide, Baumwolle oder anderen Textilfasern.

(Uebertragung der Nr. 57908 von Schulthess & Co. Aktiengesellschaft, Basel).

Nr. 69561. — 2. März 1929, 8 Uhr.
Forta-Unternehmungen A. G., Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Garne, Gewebe, Spinn- und Flechtstoffe, Strick- und Wirkwaren, rein und gemischt, aus natürlichen oder künstlichen Textilien irgend welcher Herkunft; Stickereien; Gummigewebe; Häute, Felle, Leder, Haare, Stroh, Bast, Kautschuk und Erzeugnisse aus denselben; Wachstuche, Linoleum, Teppiche, Posamentierwaren, Mercerie waren, Konfektionen aller Art.

(Uebertragung der Nr. 62501 von Schulthess & Co. Aktiengesellschaft, Basel).

Nr. 69562. — 2. März 1929, 8 Uhr.
Forta-Unternehmungen A. G., Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Garne, Gewebe, Spinn- und Flechtstoffe, Strick- und Wirkwaren, rein und gemischt, aus natürlichen oder künstlichen Textilien irgend welcher Herkunft; Stickereien; Gummigewebe; Häute, Felle, Leder, Haare, Stroh, Bast, Kautschuk und Erzeugnisse aus denselben; Wachstuche, Linoleum, Teppiche, Posamentierwaren, Mercerie waren, Konfektionen aller Art.

Forta

(Uebertragung der Nr. 62502 von Schulthess & Co. Aktiengesellschaft, Basel).

Nr. 69563. — 2. März 1929, 8 Uhr.
Forta-Unternehmungen A. G., Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Garne, Gewebe, Spinn- und Flechtstoffe, Strick- und Wirkwaren, rein und gemischt, aus natürlichen oder künstlichen Textilien irgend welcher Herkunft; Gummigewebe, Wachstuche, Linoleum, Teppiche, Posamentierwaren, Bänder, Besatzartikel, Knöpfe, Spitzen, Stickereien; Bekleidungsstücke, Leib-, Tisch- und Bettwäsche, Korsetts, Krawatten, Hosenträger, Handschuhe.

(Uebertragung der Nr. 65404 von Schulthess & Co. Aktiengesellschaft, Basel).

Nr. 69564. — 2. März 1929, 8 Uhr.
Forta-Unternehmungen A. G., Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Bänder aller Art, Garne aller Art, Gewebe, Spinn- und Flechtstoffe, Strick- und Wirkwaren, rein und gemischt, aus natürlichen oder künstlichen Textilien irgendwelcher Herkunft, Gummigewebe, Wachstuche, Linoleum, Teppiche, Posamentierwaren, Besatzartikel, Knöpfe, Litzen, Fransen, Kordeln, Spitzen, Stickereien; Bekleidungsstücke aller Art, wie Damen-, Herren- und Kinderkleider, Mäntel, Blusen, Arbeitskleider, Uniformen, Damen-, Herren- und Kinderhüte, Mützen, Kappen, Leib-, Tisch- und Bettwäsche, Kragen, Schürzen, Taschentücher, Korsetts, Krawatten, Hosenträger, Handschuhe, Bettdecken, Tischdecken, Wagendecken, Pferdedecken, Wolldecken, Filz und Filzwaren, Sackstoff, Säcke, Matratzen und Matratzenstoffe, Möbelstoffe, Fahnen und Flaggen.

Fortuna

(Uebertragung der Nr. 67264 von Schulthess & Co. Aktiengesellschaft, Basel).

Nr. 69565. — 2. März 1929, 8 Uhr.
Forta-Unternehmungen A. G., Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Bänder aller Art, Garne aller Art, Gewebe, Spinn- und Flechtstoffe, Strick- und Wirkwaren, rein und gemischt, aus natürlichen oder künstlichen Textilien irgendwelcher Herkunft, Gummigewebe, Wachstuche, Linoleum, Teppiche, Posamentierwaren, Besatzartikel, Knöpfe, Litzen, Fransen, Kordeln, Spitzen, Stickereien; Bekleidungsstücke aller Art, wie Damen-, Herren- und Kinder-

kleider, Mäntel, Blusen, Arbeitskleider, Uniformen, Damen-, Herren- und Kinderhüte, Mützen, Kappen, Leib-, Tisch- und Bettwäsche, Kragen, Schürzen, Taschentücher, Korsetts, Krawatten, Hosenträger, Handschuhe, Bettdecken, Tischdecken, Wagendecken, Pferdedecken, Wolldecken, Filz und Filzwaren, Sackstoff, Säcke, Matratzen und Matratzenstoffe, Möbelstoffe, Fahnen und Flaggen.

Fortissima

(Uebertragung der Nr. 67265 von Schulthess & Co. Aktiengesellschaft, Basel).

Nr. 69566. — 2. März 1929, 8 Uhr.

Forta-Unternehmungen A. G., Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Bänder aller Art, Garne aller Art, Gewebe, Spinn- und Flechtstoffe, Strick- und Wirkwaren, rein und gemischt, aus natürlichen oder künstlichen Textilien irgendwelcher Herkunft, Gummigewebe, Wachstuche, Linoleum, Teppiche, Posamentierwaren, Besatzartikel, Knöpfe, Litzen, Fransen, Kordeln, Spitzen, Stickereien; Bekleidungsstücke aller Art, wie Damen-, Herren- und Kinderkleider, Mäntel, Blusen, Arbeitskleider, Uniformen, Damen-, Herren- und Kinderhüte, Mützen, Kappen, Leib-, Tisch- und Bettwäsche, Kragen, Schürzen, Taschentücher, Korsetts, Krawatten, Hosenträger, Handschuhe, Bettdecken, Tischdecken, Wagendecken, Pferdedecken, Wolldecken, Filz und Filzwaren, Sackstoff, Säcke, Matratzen und Matratzenstoffe, Möbelstoffe, Fahnen und Flaggen, Mercerieware, Häute, Felle, Leder, Haare, Stroh, Bast, Kautschuk und Erzeugnisse aus denselben.

Regina Forta

Nr. 69567. — 2. März 1929, 8 Uhr.

Forta-Unternehmungen A. G., Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Bänder aller Art, Garne aller Art, Gewebe, Spinn- und Flechtstoffe, Strick- und Wirkwaren, rein und gemischt, aus natürlichen oder künstlichen Textilien irgendwelcher Herkunft, Gummigewebe, Wachstuche, Linoleum, Teppiche, Posamentierwaren, Besatzartikel, Knöpfe, Litzen, Fransen, Kordeln, Spitzen, Stickereien; Bekleidungsstücke aller Art, wie Damen-, Herren- und Kinderkleider, Mäntel, Blusen, Arbeitskleider, Uniformen, Damen-, Herren- und Kinderhüte, Mützen, Kappen, Leib-, Tisch- und Bettwäsche, Kragen, Schürzen, Taschentücher, Korsetts, Krawatten, Hosenträger, Handschuhe, Bettdecken, Tischdecken, Wagendecken, Pferdedecken, Wolldecken, Filz und Filzwaren, Sackstoff, Säcke, Matratzen und Matratzenstoffe, Möbelstoffe, Fahnen und Flaggen, Mercerieware, Häute, Felle, Leder, Haare, Stroh, Bast, Kautschuk und Erzeugnisse aus denselben.

Marquise Forta

Nr. 69568. — 2. März 1929, 8 Uhr.

Forta-Unternehmungen A. G., Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Bänder aller Art, Garne aller Art, Gewebe, Spinn- und Flechtstoffe, Strick- und Wirkwaren, rein und gemischt, aus natürlichen oder künstlichen Textilien irgendwelcher Herkunft, Gummigewebe, Wachstuche, Linoleum, Teppiche, Posamentierwaren, Besatzartikel, Knöpfe, Litzen, Fransen, Kordeln, Spitzen, Stickereien; Bekleidungsstücke aller Art, wie Damen-, Herren- und Kinderkleider, Mäntel, Blusen, Arbeitskleider, Uniformen, Damen-, Herren- und Kinderhüte, Mützen, Kappen, Leib-, Tisch- und Bettwäsche, Kragen, Schürzen, Taschentücher, Korsetts, Krawatten, Hosenträger, Handschuhe, Bettdecken, Tischdecken, Wagendecken, Pferdedecken, Wolldecken, Filz und Filzwaren, Sackstoff, Säcke, Matratzen und Matratzenstoffe, Möbelstoffe, Fahnen und Flaggen, Mercerieware, Häute, Felle, Leder, Haare, Stroh, Bast, Kautschuk und Erzeugnisse aus denselben.

Forta Toile 690

Nr. 69569. — 2. März 1929, 8 Uhr.

Forta-Unternehmungen A. G., Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Bänder aller Art, Garne aller Art, Gewebe, Spinn- und Flechtstoffe, Strick- und Wirkwaren, rein und gemischt, aus natürlichen oder künstlichen Textilien irgendwelcher Herkunft, Gummigewebe, Wachstuche, Linoleum, Teppiche, Posamentierwaren, Besatzartikel, Knöpfe, Litzen, Fransen, Kordeln, Spitzen, Stickereien; Bekleidungsstücke aller Art, wie Damen-, Herren- und Kinderkleider, Mäntel, Blusen, Arbeitskleider, Uniformen, Damen-, Herren- und Kinderhüte, Mützen, Kappen, Leib-, Tisch- und Bettwäsche, Kragen, Schürzen, Taschentücher, Korsetts, Krawatten, Hosenträger, Handschuhe, Bettdecken, Tischdecken, Wagendecken, Pferdedecken, Wolldecken, Filz und Filzwaren, Sackstoff, Säcke, Matratzen und Matratzenstoffe, Möbelstoffe, Fahnen und Flaggen, Mercerieware, Häute, Felle, Leder, Haare, Stroh, Bast, Kautschuk und Erzeugnisse aus denselben.

Fortafil

Nr. 69570. — 5. März 1929, 8 Uhr.

Eduard Walker, Handel,
Erlenbach (Zürich, Schweiz).

Bürstenwaren aller Art, Kammwaren aller Art, Chemikalien aller Art, Automobile und Automobilbestandteile, Schreib- und Bureaumaschinen und sonstige Produkte aller Art.

Zum Glück

N° 69571. — 6 mars 1929, 8 h.

Fritz Witschi, Successeur de U. Kreutter, commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Outils et fournitures d'horlogerie, outils pour bijoutiers, graveurs, mécaniciens.

(Transmission du n° 49526 de U. Kreutter, La Chaux-de-Fonds).

N° 69572. — 6 mars 1929, 8 h.

Compagnie Générale d'Exportation „Ralco", commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.

SOLMANO

Nr. 69573. — 6. März 1929, 8 Uhr.

Wilh. Schweizer & Co., Fabrikation und Handel,
Winterthur (Schweiz).

Spielwaren aller Art, Beschäftigungsspiele, Bilderbogen, Bilderbücher, Malbogen, Malbücher, Papierwaren aller Art, Holzwaren zu Spielzwecken, Materialien für den Arbeitsunterricht in Schule und Haus, Reklamen.

N° 69574. — 6 mars 1929, 8 h.

The Miller Company, fabrication,
Meriden (Connecticut, E.-U. d'Amérique).

Réflecteurs métalliques pour appareils d'éclairage fixes.

DUPLEXALITE

N° 69575. — 6 mars 1929, 8 h.

Libby, McNeill & Libby, fabrication,
Chicago (Illinois, E.-U. d'Amérique).

Fromage, conserves de porc et de haricots, fruits et légumes conservés et confits, baies conservées et confites, confitures et marmelades; conserves de saumon; condiments tels que: champignons conservés au vinaigre, olives, sauce au piment, moutarde, assaisonnements doux et bœuf séché.

Rose-Dale

N° 69576. — 15 mars 1929, 8 h.

Mobile Watch Co. Lesquereux et Co., fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

MOBILIA

(Transmission du n° 24770 de l'ancienne maison de même nom à La Chaux-de-Fonds).

Nr. 69577. — 18. März 1929, 8 Uhr.

Heinrich Franck Söhne Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Kaffeesurrogate, Nahrungs- und Genussmittel.

Nr. 69578. — 18. März 1929, 8 Uhr.

Heinrich Franck Söhne Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Kaffeesurrogate, Nahrungs- und Genussmittel.

Nr. 69579. — 18. März 1929, 8 Uhr.

Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Fabrikation und Handel,
Kemptthal (Zürich, Schweiz).

Bouillonwürfel.

Nr. 69580. — 18. März 1929, 8 Uhr.

Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Fabrikation und Handel,
Kemptthal (Zürich, Schweiz).

Bouillonwürfel.

Nr. 69581. — 18. März 1929, 8 Uhr.

Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Fabrikation und Handel,
Kemptthal (Zürich, Schweiz).

Bouillonwürfel.

N° 69582. — 18 mars 1929, 8 h.

Société d'horlogerie la Générale (General Watch Co.),
fabrication et commerce,
Bienne (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

CHROMEX

N° 69583. — 18 mars 1929, 8 h.

Hoeter et Cie., fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

Teutonia

N° 69584. — 18 mars 1929, 8 h.

J. Bernheim & Co., Timor Watch Co., fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

WAVERLY

Nr. 69585. — 20. März 1929, 8 Uhr.

A. Vögeli & Cie. Aktiengesellschaft, Handel,
Zürich (Schweiz).

Korke, Kellereimaschinen; Harasse, welche zur Verpackung von Flaschen dienen.

Nr. 69586. — 21. März 1929, 8 Uhr.

Amida S. A. (Amida Limited), Fabrikation,
Grenchen (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile jeglicher Art, Etuis und Armbänder.

OLD SPORT

N° 69587. — 27 mars 1929, 8 h.

Louis Pasche, fabrication,
Eaux-Vives (Genève, Suisse).

Articles de confiserie.

Löschungen — Radiations

Nr. 42672. (S. H. A. B. Nr. 247 von 1918). Suter, Kuhn & Co., Zürich. — Am 28. März 1929 auf Ansuchen der Firma «A. Kuhn & Co.», in Zürich, Rechtsnachfolgerin obiger Firma, was **„Spirituosen, Wein“** anbetrifft, gelöscht.

N° 67300 (F. o. s. du c. n° 143 de 1928) et 68834 (F. o. s. du c. n° 7 de 1929). Louis Pasche, Eaux-Vives-Genève. — Radiées le 27 mars 1929 à la demande du titulaire.

N°s 68252 (F. o. s. du c. n° 241 de 1928) et 69361 (F. o. s. du c. n° 60 de 1929). Ladoc S. A., Petit-Saconnex-Genève. — Radiées le 28 mars 1929 à la demande de la titulaire.

Gesellschaft für Malzfabrikation in Basel

Einberufung einer Gläubigerversammlung.

Die Inhaber von **Obligationen Serie C, D und E** der Gesellschaft für Malzfabrikation in Basel, werden hiermit auf Grund der Verordnung des Bundesrates betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleihensobligationen vom 20. Februar 1918, 20. September und 28. Dezember 1920 zu einer **Gläubigerversammlung** eingeladen, welche **Montag, den 22. April, nachmittags 3 Uhr, im Stadtkasino (I. Stock) in Basel** stattfinden wird zur Behandlung folgender Traktanden:

1. Feststellung der Präsenzliste für jede der drei Gläubigergemeinschaften.
2. Wahl eines Vorsitzenden für diese Versammlung.
3. Berichterstattung über den Stand der Gesellschaft und ihrer Tochtergesellschaften; Vorlage der Bilanz per 31. Dezember 1928 und eines Status auf den Tag der Versammlung.
4. Berichterstattung und Abstimmung über den von der Gesellschaft für Malzfabrikation angestrebten Nachlassvertrag.
5. Wahl eines oder mehrerer Vertreter für jede der drei Gläubigergemeinschaften.
6. Erteilung der Vollmacht an den oder die Vertreter der Gläubigergemeinschaften zur Annahme des Nachlassvertrages; evtl. Erteilung der nötigen Vollmachten und Weisungen zur Wahrung der Rechte der Anleihensgläubiger bei den weiteren Verhandlungen über den Nachlassvertrag.
7. Ratifikation des Abkommens vom 8. Januar 1929 mit einer Gruppe von Aktionären der Malterie franco-suisse in Issoudun über Verkauf eines Teiles der Aktien dieser Gesellschaft.

Die Inhaber von **Obligationen Serie C, D und E** der Gesellschaft für Malzfabrikation, welche an dieser Versammlung teilnehmen wollen, werden ersucht, ihre Titel in der Zeit zwischen Mittwoch, dem 10. April und spätestens **Samstag, dem 20. April** bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Basel, der Firma A. Sarasin & Cie. in Basel oder bei der Schweizerischen Treuhandgesellschaft, Albananlage 1, bis nach der Versammlung zu deponieren. Sie erhalten dagegen auf den Namen lautende Zutrittskarten und die nötigen Stimmzettel mit der Angabe der Höhe des durch sie vertretenen Kapitals. Jede Obligation von Fr. 1000 berechtigt zur Abgabe einer Stimme. Die Obligationäre können sich durch schriftlich bevollmächtigte Dritte vertreten lassen: zur Bevollmächtigung genügt die Uebergabe der Zutrittskarte nach Unterzeichnung des auf der Rückseite aufgedruckten Vollmachtsformulars. Bei den gleichen Stellen kann vom 13. April an auch die Bilanz der Gesellschaft für Malzfabrikation per 31. Dezember 1928 bezogen werden.

Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass das Zivilgericht Basel die Konkurseröffnung über die Gesellschaft gemäss O. R. 657 vorläufig aufgeschoben und der Gesellschaft untersagt hat, Zahlungen an die bereits bestehenden Schulden zu leisten. Die per 1. April 1929 verfallenen und später verfallenden Coupons dürfen daher vorläufig nicht eingelöst werden.

Die Inhaber von **Obligationen Serie B** können an dieser Gläubigerversammlung nicht teilnehmen, da der von dieser Anleihe noch ausstehende Restbetrag weniger als Fr. 100,000 beträgt und in weniger als 100 Obligationen zerfällt. Diese Gläubiger sind dagegen berechtigt, an der später gemäss Art. 300 des Schuldbetreibungsgesetzes einzuberufenden Gläubigerversammlung teilzunehmen und einzeln über Annahme oder Ablehnung des vorgeschlagenen Nachlassvertrages zu entscheiden. (V 40[1])

Basel, den 8. April 1929.

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft für Malzfabrikation in Basel.

Bank in Burgdorf

Bilanz pro 31. Dezember 1928

Aktiven	Fr.	Ct.	Passiven	Fr.	Ct.
Kassa	357,226	30	Grundkapital	2,000,000	—
Bankguthaben	1,372,037	10	Ordentlicher Reservefonds	400,000	—
Postcheck-Rechnung	4,711	90	Spezial-Reservefonds	32,000	—
Wechsel Schweiz	1,575,335	15	Reserve für Personalfürsorge	12,000	—
» Ausland	3,555	70	Guthaben der Fürsorgekasse für das Personal	33,194	65
Wertschriften	3,324,557	50	Obligationen	5,362,200	—
Kontokorrent-Kredite	8,209,626	35	Sparhefte	7,373,168	60
Darlehen	4,845,974	55	Kontokorrent-Kreditoren	4,126,258	45
Bankgebäude	220,000	—	Bankschulden	47,513	05
Mobilien	1	—	Akzeptationen	419,385	60
Diverse Konti	39,545	10	Diverse Konti	31,159	15
Zinsausstände und Marchzinsen	95,274	15	Marchzinsen und ausstehende Obligationen-Coupons	61,222	35
Kautions-Debitoren	1,052,965	—	Dividende 1928	140,000	—
			Kautions-Kreditoren	1,052,965	—
			Gewinn-Vortrag	9,742	95
	21,100,809	80		21,100,809	80

Gewinn- und Verlust-Rechnung pro 31. Dezember 1928

Soll	Fr.	Ct.	Haben	Fr.	Ct.
Verwaltungskosten und Steuern:			Saldo pro 31. Dezember 1927	9,967	75
Gehalte, Gratifikationen, Personalfürsorge, Reisespesen, Taggelder und Revisionen	154,463	80	Ertrag auf Wechseln und Devisen	60,546	15
Beiträge, Versicherung, Bewachung, Zeitungen, Inserate, Porti, Informationen, Stempelmarken, Telephon und Telegramme	13,160	—	» » Syndikaten	4,862	70
Miete, Reinigung, Heizung und Beleuchtung	16,292	55	» » Bankgebäude	11,480	40
Bureaumaterial und Diverses	12,198	65	Aktivzinsen	929,356	85
Steuern	19,611	90	Provisionen	83,556	50
	215,726	90			
Passivzinsen	686,156	55			
Abschreibungen	5,552	25	(A.G. 75)		
Saldo per 31. Dezember 1927 . . . Fr. 9,967.75					
Ergebnis netto 1928 . . . . . » 182,366.90	192,334	65			
	1,099,770	35		1,099,770	35

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizer Mustermesse Basel

(Mitgeteilt vom Pressedienst der Schweizer Mustermesse.)

Die moderne Wirtschaft braucht Zentralstätten, die Ueberblick gestatten über die produktiven Fortschritte. Hauptzweck der Mustermesse ist, ein Treffpunkt für Industrie und Handel zu sein. Darum sind die Wochentage Montag-Freitag für die Geschäftswelt reserviert. Bedeutende Vorteile bietet der Messebesuch dem Geschäftsmann hinsichtlich der Orientierung über das Musterangebot seiner Branchen. Bei den rasch sich folgenden Fortschritten in der Produktion und den dauernd wechselnden Anforderungen der Mode erleichtert der Messebesuch die Dispositionen für den Einkauf. Neueste Leistungen und Qualität charakterisieren das Messeangebot. Die Güte der Ware, die effektive Leistung der Maschine, die Brauchbarkeit des Fabrikates lässt sich prüfen. Einkauf an der Messe ist darum vorteilhaft. Der Messebesuch ist für den Geschäftsmann aber auch noch in weiterer Beziehung nützlich. Die Messe bietet ihm die Gelegenheit, sich über organisatorische Leistungen verschiedener Branchen zu orientieren, die für moderne Gestaltung des Bureau- und Geschäftsbetriebes sehr wichtig sind. Auch unter diesem Gesichtspunkte bedeutet der Messebesuch Dienst an der Kundschaft, der sich bezahlt macht. 84. 12. 4. 29.

Luftpostverkehr 1929

Die Luftverkehrsstrecke Paris—London (Air Union) wird am 8. April nach folgendem Plan in Betrieb genommen: Genf (Cointrin)—Lyon—Paris (Bourget)—London (Croydon).

Die Abfertigung der unmittelbaren Luftpostbrief- und Paketkartenschlüsse für die englischen Postämter London F. S. und London P. S. erfolgt durch die Dienststellen Genf 1 und Genf Cointrin. 84. 12. 4. 29.

Service postal aérien 1929

Le parcours aérien Paris—Londres (Air Union) sera mis en exploitation le 8 de ce mois: Genève (Cointrin)—Lyon—Paris (Bourget)—Londres (Croydon).

La formation des dépêches lettres et de colis postaux à destination des bureaux d'échange anglais de London F. S. et London P. S. sera effectuée par ceux de Genève 1 et Genève Cointrin. 84. 12. 4. 29.

Mangelhafte Ausfüllung der Zolldeklarationen

In den Zolldeklarationen zu Paketen nach den Niederlanden soll — bei Busse — für jede einzelne Warengattung der genaue Wert in Franken zum Umrechnungskurs von Amsterdam am Verkaufstage oder in holländischer Währung angegeben werden, selbst wenn der wirkliche Warenwert die höchstzulässige Wertangabe von Fr. 2000 übersteigt.

Die niederländische Postverwaltung beklagt sich darüber, dass diesen Vorschriften von Versendern aus der Schweiz häufig nicht nachgelebt werde, indem namentlich die Währungsangabe fehle, in der der Warenwert ausgedrückt sei (Schweizerfranken, niederl. Gulden usw.). Die Stücke müssten deshalb bis zur Beibringung der fehlenden Angaben zurückbehalten werden, was zu Verspätungen führe und den niederländischen Zolldienst unnötigerweise belaste.

Die Beigabe einer offenen Zollfaktur (Rechnung) ist in allen Fällen empfehlenswert. 84. 12. 4. 29.

Libellé défectueux des déclarations en douane

La valeur exacte de chaque catégorie de marchandises doit toujours être indiquée — sous peine d'amende — dans les déclarations en douane de colis postaux à destination des Pays-Bas, en francs, au cours de réduction d'Amsterdam du jour de vente de la marchandise ou en monnaie hollandaise, cela même lorsque la valeur réelle de la marchandise excède le maximum admis pour la déclaration de valeur, soit fr. 2000. —.

L'Administration des postes néerlandaises se plaint du fait que cette prescription n'est souvent pas suivie par des expéditeurs en Suisse, en ce sens que l'indication de la monnaie dans laquelle la valeur de la marchandise est exprimée (francs suisses, florins hollandais, etc.) manque notamment. Les colis doivent alors être retenus jusqu'à production des indications manquantes, ce qui occasionne des retards et surcharge inutilement le service des douanes néerlandaises.

L'adjonction d'une facture douanière est recommandée dans tous les cas. 84. 12. 4. 29.

Telephonbeziehungen mit Polen

Seit dem 1. April sind die Auskunftsbegehren und die Gespräche zu fester Zeit in der verkehrsstarken und in der verkehrsschwachen Zeit im Telephonverkehr mit Polen zugelassen. 84. 12. 4. 29.

Relations téléphoniques avec la Pologne

A partir du 1er avril, les demandes de renseignements et les conversations à heures fixes sont admises dans les relations téléphoniques avec la Pologne pendant les heures de fort et faible trafic. 84. 12. 4. 29.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 12. April an — Cours de réduction à partir du 12 avril

Belgien Fr. 72.20; Dänemark Fr. 138.55; Freie Stadt Danzig Fr. 101.—; Deutschland Fr. 123.25; Frankreich Fr. 20.33; Italien Fr. 27.25; Jugoslawien Fr. 9.15; Luxemburg Fr. 14.50; Niederlande Fr. 208.60; Oesterreich Fr. 73.05; Schweden Fr. 138.85; Tschechoslowakei Fr. 15.42; Ungarn Fr. 90.55; Grossbritannien Fr. 25.23.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

„FIDES"

Treuhand-Vereinigung Zürich
Orell-Füssli-Hof Tel. S. 9676
Filialen in Basel und Schaffhausen

Revisionen

(20047 Z) *35

Chemische Fabrik vormals Sandoz
Basel

Einladung
zur
34. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag den 29. April 1929, vormittags 11 Uhr am Sitze der Gesellschaft, Fabrikstrasse 60 in Basel

TAGESORDNUNG:

1. Feststellung der vollständigen Zeichnung und Einzahlung der 2500 neuen Aktien.
2. Vorlage der Jahresrechnung für 1928.
3. Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
5. Erneuerungs- und Ersatzwahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und 2 Suppleanten für 1929.

Die Bilanz und Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren sind den Herren Aktionären von heute an im Bureau der Gesellschaft, Fabrikstrasse 60, in Basel, zur Einsicht aufgelegt.

Zutrittskarten können gegen Hinterlegung der Aktien oder der Bankdepotscheine bis zum 26. April 1929 bezogen werden. Die Hinterlegung kann erfolgen im Bureau der Gesellschaft oder bei den Herren Oswald & Co. in Basel. (3360 Q) 1272 i

Basel, den 9. April 1929.

Der Verwaltungsrat.

Basler Freilager-Gesellschaft

Einladung zur sechsten ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag den 26. April 1929, abends 5 Uhr in den Zunftsaal der Schlüsselzunft, Basel

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 1928. Vorlage der Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle.
3. Genehmigung des Berichtes und der Jahresrechnung. Decharge-Erteilung an den Vorstand.
4. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
5. Allfälliges.

Die Jahresrechnung, sowie der Bericht der Revisionsstelle liegen von heute an im Bureau der Gesellschaft den Mitgliedern zur Einsicht auf.

Namens des Vorstandes,
(3382 Q) 1275 i Der Präsident: E. Müry-Dietschy.

Emprunt Charlotte Burgy de Fr. 130,000

Les délégataires de l'emprunt de Fr. 130,000 Charlotte Burgy, sont convoqués pour le **16 avril 1929, à 14 heures, au bureau du Directeur de la Caisse Populaire, à Lausanne,** avec l'ordre du jour suivant: Prorogation de l'emprunt de 5 ans, soit jusqu'au 15 avril 1934. Taux 5 %.

Le gérant de la grosse: Caisse populaire d'Epargne et de Crédit:
*1132 Le directeur: **J. Martin.**

LIKONIA S. A. Bâle

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **vendredi 26 avril 1929, à 4 heures du soir, au Schützenhaus à Bâle.**

ORDRE DU JOUR:

1. Procès-verbal de la dernière assemblée.
2. Présentation du rapport annuel, du compte de profits et pertes et du rapport des contrôleurs.
3. Répartition du bénéfice et fixation du dividende.
4. Décharge au conseil d'administration.
5. Election d'administrateurs.
6. Election des contrôleurs et d'un suppléant.

Les actionnaires désireux d'assister à l'assemblée sont priés d'indiquer les numéros de leurs actions, au plus tard jusqu'au 22 avril 1929, à la Banque Eckel Naber & Cie à Bâle, qui leur délivrera une carte d'entrée.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront tenus à la disposition des actionnaires, à partir du 2 avril, à la Banque Eckel Naber & Cie à Bâle. (1987 Q) 763 i

Bâle, le 2 avril 1929.

Le conseil d'administration.

Crédit Immobilier (Société anonyme) Genève

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **mardi 23 avril 1929, à 11 heures, au siège de la société à Genève,** avec ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice clos le 31 décembre 1928.
2. Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination d'administrateurs.
5. Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1929.

Conformément à l'art. 9 des statuts, le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport du conseil d'administration et celui des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires au siège de la société, à partir du 15 avril 1929.

Pour assister à l'assemblée générale, les actionnaires devront déposer leurs titres ou un certificat de dépôt en Banque, jusqu'au samedi 20 avril 1929, à midi, au Comptoir d'Escompte de Genève à Genève. (21772 X) 1264 i

LA GENEVOISE
Compagnie d'Assurances sur la vie

Messieurs les actionnaires sont informés que le coupon n° 56 est payable à la Caisse de la Compagnie, 2, Place de Hollande, dès le 11 avril 1929, à raison de

fr. 150.— par action

dont à déduire fr. 4.50 impôt de 3 % sur les coupons, soit fr. 145.50 net par action.

MM. les actionnaires sont invités à présenter les actions en même temps que les coupons, afin que le chiffre du capital versé puisse être modifié conformément à la décision prise à l'assemblée générale extraordinaire du 10 avril 1929. (21757 X) 1265 i

Genève, le 11 avril 1929.

La direction générale.

Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft in Neuhausen

4 % Anleihen von Fr. 3,000,000 von 1899

Rückzahlung der restlichen Fr. 200,000

Laut Tilgungsplan für das obige Anleihen gelangen die restlichen 200 Obligationen à Fr. 1000

Nrn.	3151—3160	4021—4030	5211—5220	5661—5670
	3161—3170	4251—4260	5221—5230	5671—5680
	3421—3430	4431—4440	5291—5300	5711—5720
	3541—3550	4471—4480	5331—5340	5871—5880
	3601—3610	5001—5010	5581—5590	5901—5910

auf den 1. Juli 1929 zur Rückzahlung und es hört ab diesem Datum deren Verzinsung auf.

Die Rückzahlung vorstehender Obligationen findet vom Verfalltage an, zum Nennwert und spesenfrei in Neuhausen: durch die Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft; in Schaffhausen: durch den Schweizerischen Bankverein; in Zürich: durch die Schweizerische Kreditanstalt, durch den Schweizerischen Bankverein; in Basel: durch den Schweizerischen Bankverein, durch die Schweizerische Kreditanstalt, gegen Einreichung der betreffenden Titel statt.

Bei dieser Gelegenheit machen wir darauf aufmerksam, dass von den am 19. April 1928 zur Rückzahlung auf den 1. Juli 1928 ausgelosten 200 Obligationen die folgenden 7 Stück noch nicht zur Einlösung gelangt sind: Nrn. 3334, 3335, 3336, 4301, 4302, 4631, 4632.

Neuhausen, den 10. April 1929.
1274 DAS DIREKTORIUM.

Schweiz. Baubedarf A.-G. Herzogenbuchsee

vormals Peter Kramer

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag den 27. April 1929, nachmittags 3 Uhr im Bürgerhaus an der Neuengasse in Bern

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Entgegennahme des Jahresberichtes, der Bilanz und des Berichtes der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1928.
3. Beschlussfassung über die Jahresrechnung 1928.
4. Entlastung des Verwaltungsrates.
5. Anträge des Verwaltungsrates auf Herabsetzung des Aktienkapitals und daherige Statutenabänderung.
6. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
7. Wahl der Kontrollstelle.
8. Verschiedenes.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisionsbericht liegen vom 15. ds. an zur Einsicht der Herren Aktionäre im Bureau der Gesellschaft in Herzogenbuchsee auf.

Anmeldungen zur Generalversammlung wollen bis zum 25. ds. ebendaselbst erfolgen. 1238 I

Bern, den 9. April 1929.

Der Verwaltungsrat.

Kraft- & Schmelzwerke Bülach A. G.

in Bülach

Einladung zur Generalversammlung

27. April 1929, nachmittags 2½ Uhr im Stadtkasino in Basel

TRAKTANDEN:

Abnahme der Jahresrechnung per 31. Dezember 1928.
Entlastung des Verwaltungsrates. (3361 Q) ;1273
Bestellung der Kontrollstelle für das Jahr 1929.
Diverses.

Der Verwaltungsrat.

SAPAL Société Anonyme des Plieuses Automatiques

Lausanne

Suivant décision de l'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 10 avril 1929, il sera distribué pour l'exercice 1928 un dividende de 10.31 % par action, contre remise du coupon nº 22. Déduction faite de l'impôt sur les coupons, chaque actionnaire aura donc à toucher:

fr. 10.— net

par coupon d'action nº 22.

Le dividende sera payable dès le 11 avril 1929 à la caisse de la société, au Comptoir d'Escompte de Genève, à Vevey et à ses sièges, à la Banque Fédérale S. A. à Lausanne et ses sièges. (18893 L);1281

Lausanne, le 10 avril 1929.

Le conseil d'administration.

Société Electrique de la Côte

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour le samedi 4 mai 1929, à 16 heures, Hôtel de l'Ecu Vaudois, à Begnins. (18894 L) ;1282

ORDRE DU JOUR:

1. Statutaire.
2. Emprunt ou augmentation du capital social.

Le conseil d'administration.

Chemin de fer électrique Gland-Begnins

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour le samedi 4 mai 1929, à 17 heures, Hotel de l'Ecu Vaudois, à Begnins. (18895 L) ;1283

Ordre du jour statutaire.

Le conseil d'administration.

Selbstklebe-Postkarten

brauchen weder Kleister noch Wasser. Mit der Hand darüber streichen und die Postkarte ist versandbereit; das geschieht schnell und sauber. Muster u. Preise durch

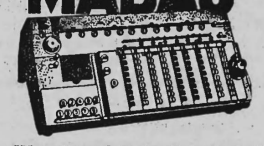
Rud. **FÜRRER** Söhne
Zürich
Münsterhof 13
1226

Bureaux

Adressograph No. 14
machine à adresser, système à pédale et à plaques métalliques, dans meuble chêne, 18 tiroirs; 810

Graphotype
machine à graver les adresses sur les plaques, actionnée électriquement; toutes deux en parfait état et cédées pour cause double emploi à **prix très avantageux**, chez **Foetisch Frères S. A. Lausanne.**

MADAS



In Wort und Schrift wird die MADAS als die zuverlässigste und die schnellste Rechen-Maschine bezeichnet. Einwandfreie Konstruktion. Erstklass. Material. Eine Spitzenleistung der Technik. Modelle für jeden Betrieb. — Fabrikat der H. W. Egli A. G. in Zürich-Wollishofen.

Verlangen Sie unverbindlich und kostenlos Vorführung

Additions- & Rechenmaschinen A.-G.

Rudolf Mosse-Haus **Zürich** 34 Limmatquai 34

Telephon: Limmat 11.90.
Telegramme: Armag.

Vertreter in Basel, Bern, Genf, Luzern, St. Gallen und Solothurn.

Mustermesse: Halle I, Stand 121.

Handels- und Rechts-Auskünfte

Renseignements commerciaux et juridiques

Aarau: *Stirnemann & Sandmeier*, Adv., Not. u. Ink.
— *W. Frey*, Notar u. Ink.
— *Treuh. & Revisions-A. G.*
Altdorf: Dr. *F. Schmid*, Adv.
Basel: Dr. *E. Gerwats*, Freiestr.
Bellinzona: *Rag. Bonzanigo, F.*, Inkasso, Ansk.
Bern: *A. Bauer & Co.* Ausk. Ink
— *A. Pezoli*, Advokatur- u. Ink.-Bureau, Bundespl. 4.
Biel: Dr. *O. Häbertl*, Advok.
— *M. Romang*, Not. u. Inf.
— *Ed. Wenger*, Not. u. Ink.
Bürgdorf: *E. Howald*, Ink.
Genf: *Ch. Cosandier*, huissier.
— *G. Cognlasse-Grandjean*, contentieux, agent d'aff.
— *John Grobet*, agent d'aff.
— Me. *L. Willemin*, avocat, Ceard 11, Adv., Ink.
Glarus: *J. Schittler*, Adv.
Lugano: *Dr. Meyerhans & Dr. Pozzi*, Handelss., Not.
Luzern: *Franz Widmer*. Pilatusstr. 7, Inf., Ink.
Olten: *Eug. Nagel*, Treuhand-Notariat. Tel. 4.34.
St. Gallen: *M. Baumann*, R'b.
— *E. Forster*, R'büro u. Ink.
Zürich: Dr. *Abt*, Rechtsanw., Löwenstr. 51 (Sein. 78.04).
— *Bächtold & Wunderli*, Schw. Infb., Schweizerg. 12.

Patentverkauf oder **Lizenzabgabe** 1250

Die Inhaberin d. schweiz. Patentes Nr. **92329** vom 27. Mai 1920 betreffend:

Elektrische Anlage für Eisenbahnwagen und andere Fahrzeuge

wünscht das Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen. Anfragen befördert

H. Kirchhofer
vorm. Bourry-Séquin & Co., Ingenieur- und Patentanwaltsbureau — **Zürich 1**
Löwenstrasse 51.

Moden-, Tuch-, Seidenstoff-, Manufakturwaren-Fabrikanten und Handlungen

Wir liefern zur Unterstützung der

Stoff-Verkaufes

BEYER-Schnittmuster
BEYERS Modejournale

mit jeder gewünschten Stoff- oder Firma-Reklame

Verlangen Sie bitte unsern Vertreter-Besuch

Weltmode A.-G., Zürich
Seidengasse 14 965

(Generalvertretung des **BEYER-Verlag, Leipzig**, für die Schweiz)

Oeffentliches Inventar mit Rechnungsruf

(Schweiz. Z. G. B. Art. 580 und E. G. § 224 ff.)

Ueber den Nachlass des am 12. März 1929 verstorbenen **Arthur Schibli**, Müller und Sager, von Starrkirch, in **Niedergösgen**, wird, gestützt auf die Bewilligung des Amtsgerichtspräsidenten von Olten-Gösgen vom 20. März 1929, das öffentliche Inventar errichtet.

Die Gläubiger und Schuldner des Erblassers, mit Einschluss der Bürgschafts- und Währschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden, unter Vorlegung der bezüglichen Ausweise, bis und mit dem 30. April 1929 bei der unterzeichneten Amtschreiberei anzumelden. .1278

Nichtanmeldung von Ansprüchen an dem Erblasser hat für die Gläubiger den Verlust des Anspruches gegen die Erben zur Folge (Art. 590 u. 591 Z. G. B).

Olten, den 11. April 1929.

Der Amtschreiber von Olten-Gösgen:
F. Peyer, Notar.

Maison Suisse

établie à **Lima** (Pérou), depuis plusieurs années, voyageant régulièrement le **Pérou**, le **Chili**, la **Bolivie** et l'**Equateur**, cherche représentations de premier ordre (horlogerie exclue). Bonnes références.

Faire offres sous chiffres **P 21292 C à Publicitas, La Chaux-de-Fonds.** .596

Kommerzielle Anzeigen

finden die beste Beachtung im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

5 % Anleihen Fr. 250,000 Gemeinde Visp 1928

Infolge Ziehung vom 8. April 1929 sind nachstehende Obligationen obigen Anleihens auf den 30. Juni 1929 zur Rückzahlung fällig. Ab diesem Datum wird für dieselben kein Zins mehr vergütet.

Nrn. 2, 34, 72, 77, 128, 157, 176, 181, 194, 206.

Volksbank in Visp.

Société Anonyme Générale Hongroise de Charbonnages „TOTIS"

Le dividende pour l'exercice 1928, de pengoes 35.— par action, est payable, à partir du 15 courant, contre remise du coupon nº 37 des nos actions libellées en pengoes, chez Messieurs **Darier & Cie.**, banquiers, 4, Boulevard du Théâtre, à Genève. ;1289

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON JENT à Berne